



Modulhandbuch

Bachelor-Studiengang International Business Management (East Asia) (Bachelor of Science)

Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen

Fachbereich II

Marketing und Personalmanagement

Inhaltsverzeichnis

1. Semester

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre I	3
Zivilrecht	4
Mathematik & Statistik	6
Chinesische Sprache I	10
Japanische Sprache I	12
Koreanische Sprache I	14
Asienstudien	16

2. Semester

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre II	18
Grundlagen der Volkswirtschaftslehre....	20
Statistik II	22
Chinesische Sprache II	23
Japanische Sprache II	25
Koreanische Sprache II	27
Chinastudien.....	29
Japanstudien	30
Koreastudien	31

3. Semester

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre III	32
Business Skills & Methods II	34
Internationales Wirtschaftsrecht	36
Chinesische Sprache III	37
Japanische Sprache III	39
Koreanische Sprache III	41

4. Semester

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre IV	43
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik ...	45
Chinesische Sprache IV	47

Japanische Sprache IV	49
Koreanische Sprache IV	51
Wirtschaft und Politik Chinas	53
Wirtschaft und Politik Japans	54
Wirtschaft und Politik Koreas	55

5. Semester

Auslandssemester I.....	57
-------------------------	----

6. Semester

Auslandssemester II.....	58
--------------------------	----

7. Semester

International Management	60
Wahlpflichtmodul I	62
Business in China	63
Business in Japan	65
Business in Korea	67
Einführung in die Unternehmensinformationssysteme.....	69
Business Skills & Methods III	71
Chinesisch für Fortgeschrittene I.....	72
Japanisch für Fortgeschrittene I	74
Koreanisch für Fortgeschrittene I.....	76

8. Semester

Wahlpflichtmodul II	78
Chinesisch für Fortgeschrittene II.....	79
Japanisch für Fortgeschrittene II	81
Koreanisch für Fortgeschrittene II	83
Thesis	85

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre I

Kennnummer	Workload 180h	Credits 6	Studien- semester 1. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a. Einführung in die Wirtschaftswissen- schaften	Kontaktzeit 4 SWS / 42h	Selbststudium 138h	geplante Gruppengröße 60 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden die einschlägigen Begrifflichkeiten der Betriebswirtschaftslehre und der dahinterstehenden Inhalte und Konzepte. Sie haben Kenntnis von und Verständnis für die Rahmenbedingungen und Abhängigkeiten des bzw. für das Unternehmen. Sie kennen die grundsätzlichen Entscheidungen für Unternehmen und den damit zusammenhängenden vielfältigen Aspekten. Sie zeigen zudem Verständnis für die Interdisziplinarität der Betriebswirtschaftslehre.				
3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – Wirtschaften-Betrieb-Wertschöpfung; – BWL als Wissenschaft; – Ziele des Unternehmens; – Kontext des Unternehmens: Stakeholder, Unternehmensverfassung und Wirtschaftsethik; – Konstitutive Entscheidungen des Unternehmens: Standortwahl, Rechtsformwahl, Kooperation und Konzentration. 				
4	Lehrformen Vorlesung und Diskurs; Übungsaufgaben; Fallstudien.				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Keine.				
6	Prüfungsformen Klausur bzw. studienbegleitende Teilklausuren.				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Klausur bzw. der Teilklausuren.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Keine.				
9	Stellenwert der Note für die Endnote 6/176				
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Wolfgang Anders				
11	Sonstige Informationen				

Zivilrecht

Kennnummer	Workload 150h	Credits 5	Studien- semester 1. Sem. und 2. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen a. BGB Allgemeiner Teil b. BGB Besonderer Teil	Kontaktzeit 4 SWS/42h	Selbststudium 108h	geplante Gruppengröße 60 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls kennen die Studierenden die allgemeinen Grundlagen und Grundbegriffe des Rechts, insbesondere die Unterscheidung von Zivil- und öffentlichem Recht sowie des jeweiligen Prozess- und Vollstreckungsrechts. Die Studierenden beantworten die Fragen, wer (Subjekte) vornehmlich im Privat- und Geschäftsleben womit (Objekte) und wie (vertraglich oder gesetzlich) am Rechtsverkehr teilnimmt und wie (schuldrechtlich) begründete Ansprüche (sachenrechtlich) erfüllt werden. Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden außerdem vertraut mit dem Sonderprivatrecht der Kaufleute (HGB).				
3	Inhalte a. BGB Allgemeiner Teil Es wird vermittelt, was der juristische Gutachterstil ist und wie das BGB aufgebaut ist. Dann werden Kenntnis über die Rechtsfähigkeit, Rechtsgeschäftslehre, Geschäftsfähigkeit, Willenserklärung, Vertragsschluss, Schweigen, Anfechtung, Stellvertretung, Vertretungsmacht, Recht der Schuldverhältnisse, Recht der Leistungsstörung, Unmöglichkeit, Rücktritt sowie Gläubiger- und Schuldnerverzug vermittelt, mit denen die Studierenden einfache Fälle lösen können und ein grundsätzliches Verständnis der juristischen Falllösung erhalten. b. BGB Besonderer Teil Im besonderen Teil des BGB setzen sich die Studierenden mit den verschiedenen Verträgen, wie Versandkauf, den Garantien im Kaufrecht, dem Recht der vor- und nachvertraglichen Pflichtverletzungen, dem Werkvertrag, dem Bereicherungsrecht und schließlich dem Recht der unerlaubten Handlung auseinander. Sie erhalten eine Einführung in das Sachenrecht. Sie lösen komplexere Sachverhalte mit den juristischen Methoden. Außerdem lernen die Studierenden das HGB in groben Zügen kennen.				
4	Lehrformen Vorlesung.				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Keine.				
6	Prüfungsformen Klausur.				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur.				

8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --
9	Stellenwert der Note für die Endnote 5/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Barbara Darimont
11	Sonstige Informationen

Mathematik & Statistik

Kennnummer	Workload 150h	Credits 5	Studien- semester 1. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a. Mathematische Grundlagen für Wirtschaftswissenschaftler; b. Statistik I.	Kontaktzeit 4 SWS / 42h	Selbststudium 108h	geplante Gruppengröße 60 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Mathematische Grundlagen für Wirtschaftswissenschaftler Die Studierenden lernen, betriebswirtschaftliche Fragestellungen selbstständig mit Hilfe geeigneter mathematischer Verfahren zu lösen. Die daraus resultierenden Ergebnisse können die Studierenden analysieren und interpretieren. Statistik I In vielen Bereichen eines Unternehmens werden Daten zur Entscheidungsfindung herangezogen. Die Studierenden lernen die für eine quantitative Analyse und Auswertung notwendigen Methoden kennen und selbstständig anzuwenden.				
3	Inhalte Mathematische Grundlagen für Wirtschaftswissenschaftler <ul style="list-style-type: none"> – Grundlagen der Analysis: Differential- und Integralrechnung, Anwendung auf ökonomische Aufgabengestaltung; – Grundlagen der Linearen Algebra: Matrizenrechnung, Lineare Gleichungssystem, Anwendung auf ökonomische Fragestellungen; – Grundlagen der Finanzmathematik. Statistik I <ul style="list-style-type: none"> – Grundlagen der deskriptiven Statistik: Häufigkeitsverteilungen, Kennzahlen und Streuungsmaße; – Regressions- und Korrelationsanalyse. 				
4	Lehrformen Vorlesung.				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Keine.				
6	Prüfungsformen Klausur.				

7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Vermittlung mathematisch-statistischer Kenntnisse als Grundlage für weiterführende VWL- und BWL-Studienfächer; Voraussetzung für Statistik II.
9	Stellenwert der Note für die Endnote 5/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Gunda Helmer
11	Sonstige Informationen

Business Skills & Methods I

Kennnummer	Workload 150h	Credits 5	Studien- semester 1 and 2	Häufigkeit des Angebots annual	Dauer 2 Semesters
1	Lehrveranstaltungen a. Introduction to Human Resources Management I; b. Introduction to Human Resources Management II.	Kontaktzeit 4SWS / 42h	Selbststudium 108h	geplante Gruppengröße 30 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> – Understand HRM as a strategic function in a company as well as the relationship between HR and corporate strategies; – Gain knowledge of key trends and issues in HRM from both company and employee perspectives; – Application of knowledge learned by participating in / carrying out specified tasks, e.g. creating a job advertisement; job application workshop; job interviews; researching and analysing as well as presenting real case examples of HR measures in companies to promote diversity, increase participation of women, older workers, etc. in the workforce and so on. 				
3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – 6 main areas in HRM are covered including: recruitment; selection; employee relations; development; reward and remuneration; and industrial relations; – HR terminology. 				
4	Lehrformen Class discussion, group work, role plays, interviewing, workshops, etc.				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: None. Inhaltlich: Work experience is recommended.				
6	Prüfungsformen Klausur.				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Successful completion of a written examination and specified tasks, e.g. workshops, group projects and presentations, role plays, etc.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --				
9	Stellenwert der Note für die Endnote 5/176				

10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende David Miller, MBA
11	Sonstige Informationen

Chinesische Sprache I

Kennnummer	Workload 210h	Credits 7	Studien- semester 1. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 7 SWS / 73,5h	Selbststudium 136,5h	geplante Gruppengröße 12 Studierende	
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden verfügen über Kompetenzen auf Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p>Im Bereich der Sprachstruktur beherrschen Studierende die Grundlagen von Lautsystem und Schrift. Sie kennen die wichtigsten Satzbausteine, beherrschen die Prinzipien ihrer Zusammensetzung und entwickeln ein erstes Verständnis für das Verbal- und Adjektivsystem.</p> <p>Im Bereich der passiven Sprachkompetenz verstehen Studierende einfache Dialoge und Texte zu vertrauten Themen aus dem alltäglichen Bereich in geschriebener Form. Und sie verstehen kurze, einfache Hörtexte mit bekanntem Wortschatz, Phrasen und Satzmustern.</p> <p>Im Bereich der kommunikativen Kompetenz können sich Studierende auf einfache Art verständigen in einer Reihe von vertrauten alltagsbezogenen Situationen. Sie können in kurzer und einfacher Form Umstände und Lebensumgebung darstellen, Aktionsabläufe in ihrem Alltagsleben beschreiben und dazu ihre Meinung und Wertung zum Ausdruck bringen.</p>				
3	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Grundlagen des Schrift- und Lautsystems; – Erste Grundlagen der Grammatik (Satzbau, Verbalkonjunktion mit Zeiten, Höflichkeitsformen); – Kernwortschatz und einfache Strukturmuster zur Beschreibung persönlicher Umstände und alltäglicher Aktionsabläufe in Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft; – Erste Transaktions-Szenarien im persönlichen und kommerziellen Bereich. 				
4	<p>Lehrformen</p> <p>Sprachunterricht mit aktiver Teilnahme und mündlichen und schriftlichen Hausaufgaben.</p>				
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Formal: Keine. Inhaltlich: Keine.</p>				
6	<p>Prüfungsformen</p> <p>Klausur und mündliche Prüfung.</p>				
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <p>Bestehen der Modulklausur und erfolgreiche mündliche Prüfung.</p>				

8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --
9	Stellenwert der Note für die Endnote 7/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Soon-Sim Jo
11	Sonstige Informationen

Japanische Sprache I

Kennnummer	Workload 210h	Credits 7	Studien- semester 1. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 7 SWS / 73,5h	Selbststudium 136,5h	geplante Gruppengröße 12 Studierende	
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden verfügen über Kompetenzen auf Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p>Im Bereich der Sprachstruktur beherrschen Studierende die Grundlagen von Lautsystem und Schrift. Sie kennen die wichtigsten Satzbausteine, beherrschen die Prinzipien ihrer Zusammensetzung und entwickeln ein erstes Verständnis für das Verbal- und Adjektivsystem.</p> <p>Im Bereich der soziolinguistischen Kompetenz kennen Studierende den Gebrauch von Anreden und Titeln, ebenso wie Grundlagen von Höflichkeit und Respekt.</p> <p>Im Bereich der passiven Sprachkompetenz verstehen Studierende einfache Dialoge und Texte zu vertrauten Themen aus dem alltäglichen Bereich in geschriebener Form. Und sie verstehen kurze, einfache Hörtexte mit bekanntem Wortschatz, Phrasen und Satzmustern.</p> <p>Im Bereich der kommunikativen Kompetenz können sich Studierende auf einfache Art verständigen in einer Reihe von vertrauten alltagsbezogenen Situationen. Sie können in kurzer und einfacher Form Umstände und Lebensumgebung darstellen, Aktionsabläufe in ihrem Alltagsleben beschreiben und dazu ihre Meinung und Wertung zum Ausdruck bringen.</p>				
3	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Grundlagen des Schrift- und Lautsystems; – Erste Grundlagen der Grammatik (Satzbau, Verbal- und Adjektivkonjunktion mit Zeiten, Höflichkeitsformen); – Kernwortschatz und einfache Strukturmuster zur Beschreibung persönlicher Umstände und alltäglicher Aktionsabläufe in Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft; – Erste Transaktions-Szenarien im persönlichen und kommerziellen Bereich. 				
4	<p>Lehrformen</p> <p>Sprachunterricht mit aktiver Teilnahme und mündlichen und schriftlichen Hausaufgaben.</p>				
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Formal: Keine. Inhaltlich: Keine.</p>				
6	<p>Prüfungsformen</p> <p>Klausur und mündliche Prüfung.</p>				

7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur und erfolgreiche mündliche Prüfung sowie die aktive Kursteilnahme und Einreichung der schriftlichen Kursaufgaben.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --
9	Stellenwert der Note für die Endnote 7/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Dr. Satomi Adachi-Bähr
11	Sonstige Informationen

Koreanische Sprache I

Kennnummer	Workload 210h	Credits 7	Studien- semester 1. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 7 SWS / 73,5h	Selbststudium 136,5h	geplante Gruppengröße 12 Studierende	
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden verfügen über Kompetenzen auf Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).</p> <p>Im Bereich der Sprachstruktur beherrschen Studierende die Grundlagen von Lautsystem und Schrift. Sie kennen die wichtigsten Satzbausteine, beherrschen die Prinzipien ihrer Zusammensetzung und entwickeln ein erstes Verständnis für das Verbalsystem.</p> <p>Im Bereich der soziolinguistischen Kompetenz kennen Studierende den Gebrauch von Anreden und Titeln, ebenso wie Grundlagen von Höflichkeit, Respekt und Honorifikation.</p> <p>Im Bereich der passiven Sprachkompetenz verstehen Studierende einfache Dialoge und Texte zu vertrauten Themen aus dem alltäglichen Bereich in geschriebener Form. Und sie verstehen kurze, einfache Hörtexte mit bekanntem Wortschatz, Phrasen und Satzmustern.</p> <p>Im Bereich der kommunikativen Kompetenz können sich Studierende auf einfache Art verständigen in einer Reihe von vertrauten alltagsbezogenen Situationen. Sie können in kurzer und einfacher Form Umstände und Lebensumgebung darstellen, Aktionsabläufe in ihrem Alltagsleben beschreiben und dazu ihre Meinung und Wertung zum Ausdruck bringen.</p>				
3	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Grundlagen des Schrift- und Lautsystems; – Erste Grundlagen der Grammatik (Satzbau, Verbalkonjunktion mit Zeiten, Höflichkeitsformen); – Kernwortschatz und einfache Strukturmuster zur Beschreibung persönlicher Umstände und alltäglicher Aktionsabläufe in Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft; – Erste Transaktions-Szenarien im persönlichen und kommerziellen Bereich. 				
4	<p>Lehrformen</p> <p>Sprachunterricht mit aktiver Teilnahme und mündlichen und schriftlichen Hausaufgaben.</p>				
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Formal: Keine. Inhaltlich: Keine.</p>				
6	<p>Prüfungsformen</p> <p>Klausur und mündliche Prüfung.</p>				

7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur und erfolgreiche mündliche Prüfung.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --
9	Stellenwert der Note für die Endnote 7/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Soon-Sim Jo
11	Sonstige Informationen

Asienstudien

Kennnummer	Workload 150h	Credits 5	Studien- semester 1. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1. Semester
1	Lehrveranstaltungen a. Einführung in den asiatischen Kultur- und Wirtschaftsraum; b. Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten.	Kontaktzeit 4 SWS / 42h	Selbststudium 108h	geplante Gruppengröße 60 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Asienstudien Die Studierenden verfügen über die Kompetenz, asienbezogene Beiträge in Zeitschriften, (wirtschaftlichen, politischen, kulturellen) Fachzeitschriften und Aufsatzsammlungen zu verstehen und das Wissen daraus auf konkrete Fragestellungen anzuwenden; zu konkreten Fragestellungen im Rahmen der behandelten Themen einen Diskurs zu führen, alleine oder im Team Lösungen zu erarbeiten und diese überzeugend zu präsentieren. Wissenschaftliches Arbeiten Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden die Regeln zum Abfassen von Referaten, Seminararbeiten sowie Bachelorarbeit und können sie korrekt anwenden.				
3	Inhalte Asienstudien Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über grundlegende Kenntnisse des ostasiatischen Raumes in den Bereichen: der geographischen Gegebenheiten (Fläche, Bevölkerung, Klima, Boden); des wirtschaftlichen Entwicklungsstandes; der politischen Systeme; der historischen Entwicklung; gesellschaftlicher, kultureller und linguistischer Merkmale. Wissenschaftliches Arbeiten Es wird das Abfassen von Referate, Seminararbeiten und die Bachelorarbeit sowie Denk-, Lern- und Arbeitstechniken eingeübt. Das umfasst die Erläuterungen zum wissenschaftlichen Arbeit, Empirische Untersuchungen in Seminararbeiten, Phasen bei der Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit, Technische Gestaltung und formale Grundsätze einer Arbeit, Aufbau der schriftlichen Arbeit und Bachelor-Arbeit.				
4	Lehrformen Vorlesung, Seminar.				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Keine.				
6	Prüfungsformen Präsentation und Hausarbeit.				

7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Erfolgreiches Referat / Thesenpapier / Vortrag.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Keine.
9	Stellenwert der Note für die Endnote 0/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Barbara Darimont
11	Sonstige Informationen

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre II

Kennnummer	Workload 240h	Credits 8	Studien- semester 2. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a. Marketing; b. Supply-Chain- Management; c. Personal & Organisation.		Kontaktzeit 6 SWS / 63h	Selbststudium 177h	geplante Gruppengröße 60 Studierende
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden verstehen nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls die grundlegenden Fragestellungen sowie Instrumente und Werkzeuge der Managementfunktionen Marketing, Supply-Chain-Management sowie Personal & Organisation. Sie verfügen darüber hinaus über die Kompetenz, diese Instrumente für die Lösung klar strukturierter betrieblicher Problemstellungen in diesen Bereichen einzusetzen.</p> <p>Im Einzelnen kennen die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ...das absatzpolitische Instrumentarium, ...die zentralen Werkzeuge und Methoden in Bezug auf die Beschaffungs-, die Produktions- und die Distributionslogistik, ...die zentralen Instrumente des Personalmanagements und der Organisationsentwicklung sowie die grundlegenden Alternativen der Aufbauorganisation, und können diese Werkzeuge und Instrumente im Rahmen konkreter betrieblicher Fragestellungen zielgerichtet einsetzen. <p>Weiterhin können die Studierenden Strategien für das Marketing, das Management von Supply Chains, das Personalwesen sowie die Aufbau- und Ablauforganisation entwickeln.</p>				
3	<p>Inhalte</p> <p>Marketing</p> <ul style="list-style-type: none"> – Grundbegriffe des Marketing; – Absatzmarkt und Käuferverhalten; – Produktpolitik; – Kommunikationspolitik; – Vertriebspolitik; – Preispolitik; – Marketingsstrategie. 				

	<p>Supply-Chain-Management</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen des SCM; - Logistische Instrumente des SCM; - Strategien des SCM; - Supply Chain Risk Management; - Total Quality Management. <p>Personal & Organisation</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundtypen der Ein- und Mehrlinienorganisation; - Einflussgrößen auf den organisatorischen Gestaltungsprozess; - Grundprinzipien der Prozessorganisation; - Grundfragen der Organisationsentwicklung; - Aufgaben der Managementfunktion Personaleinsatz und –entwicklung; - Methoden und Konzepte der Personalauswahl und Personalentwicklung; - Organisation und Personaleinsatz: Zusammenhänge und Abhängigkeiten.
4	<p>Lehrformen Vorlesung und Diskurs; Übungsaufgaben; Fallstudien.</p>
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Keine.</p>
6	<p>Prüfungsformen Klausur / Präsentation / Hausarbeit.</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Modulklausur und / oder erfolgreiche Präsentation und / oder erfolgreiche Hausarbeit.</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Keine.</p>
9	<p>Stellenwert der Note für die Endnote 8/176</p>
10	<p>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Andreas Gissel</p>
11	<p>Sonstige Informationen</p>

Grundlagen der Volkswirtschaftslehre

Kennnummer	Workload 240h	Credits 8	Studien- semester 2. und 3. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen a. Mikroökonomik; b. Makroökonomik.	Kontaktzeit 4 SWS / 42h	Selbststudium 198h	geplante Gruppengröße 60 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Die Studierenden verstehen nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls die grundlegenden Analyseinstrumente der Mikro- und der Makroökonomie. Sie verfügen darüber hinaus über die Kompetenz, diese Instrumente für die Lösung klar strukturierter wirtschaftspolitischer Problemstellungen einzusetzen.				
3	Inhalte Mikroökonomik <ul style="list-style-type: none"> – Theorie des Haushalts und der Unternehmen; – Marktformenlehre; – Externe Effekte; – Mindest-/Höchstpreise und andere staatliche Eingriffe in die Wirtschaft; – Umweltökonomik; – Ausblick Mikroökonomik. Makroökonomik <ul style="list-style-type: none"> – Grundzüge der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung; – Güter-, Geld- und Arbeitsmarkt; – Gesamtwirtschaftliches Gleichgewicht; – Grundzüge der Geldtheorie und –politik; – Grundzüge der Außenwirtschaftslehre; – Ausblick Makroökonomik. 				
	Lehrformen Vorlesung.				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Es wird empfohlen, die Module Grundlagen Betriebswirtschaftslehre I und Mathematik & Statistik vorab belegt zu haben.				
6	Prüfungsformen Klausur.				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Keine.				

9	Stellenwert der Note für die Endnote 8/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Frank Rövekamp
11	Sonstige Informationen

Statistik II

Kennnummer	Workload 150h	Credits 5	Studien- semester 2. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 2 SWS / 21h	Selbststudium 129h	geplante Gruppengröße 60 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen In vielen Bereichen von Unternehmen müssen Planungen oder Entscheidungen für zukünftige Ziele getroffen werden. Die Studierenden lernen stochastische Verfahren und Methoden kennen, um damit selbstständig Daten zu analysieren und in geeigneter Weise zu interpretieren.				
3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung; – Diskrete und stetige Verteilungen; – Einführung in die Schätztheorie - Punktschätzer, Konfidenzintervalle, ausgewählte Hypothesentests. 				
4	Lehrformen Vorlesung.				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Es wird empfohlen, das Modul Mathematik & Statistik vorab belegt zu haben.				
6	Prüfungsformen Klausur.				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Vermittlung stochastischer Kenntnisse als Grundlage für weiterführende VWL- und BWL-Studienfächer.				
9	Stellenwert der Note für die Endnote 5/176				
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Gunda Helmer				
11	Sonstige Informationen				

Chinesische Sprache II

Kennnummer	Workload 210h	Credits 7	Studien- semester 2. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 7 SWS / 73,5h	Selbststudium 136,5h	geplante Gruppengröße 12 Studierende	
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden verfügen über Kompetenzen auf Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER), mit Schwerpunkt in den Kompetenzbereichen Sprechen, Kommunikation und Lesen.</p> <p>Im Bereich der Sprachstruktur beherrschen Studierende Lautsystem und Schrift. Sie kennen alle wichtigen Satzbausteine und können überwiegend diese gut in ihre Sprachproduktion einbauen. Studierende haben ihre Kenntnis des Verbal- und Adjektivsystems und seiner Formen vertieft. Sie haben begonnen, verschiedene Mittel zum Ausdruck von Aussagen, Fragen, Versprechen, Vorschlägen, Aufforderungen und anderen Sprechakten anzuwenden. Und sie beginnen damit, Phrasen und einfache Sätze zu komplexeren Strukturen zu verbinden.</p> <p>Im Bereich der passiven Sprachkompetenz verstehen Studierende geschriebene Dialoge und Texte zu Themen aus Bereichen von ganz unmittelbarer alltäglicher Bedeutung (z.B. Person und Familie, nähere Umgebung, Studium, Arbeit, Einkaufen, Freizeit). Und sie verstehen kurze, einfache Hörtexte mit größtenteils bekanntem Wortschatz und Strukturinventar.</p> <p>Im Bereich der kommunikativen Kompetenz können sich Studierende in routinemäßigen Situationen verständigen, bei denen es um Informationsaustausch, Absprachen oder Transaktionen zu alltäglichen Themen und Bedürfnissen geht. Sie können mit einfachen Mitteln ihre Lebensumstände und Zukunftspläne beschreiben. Sie können zu den von ihnen und anderen geäußerten Inhalten Stellung nehmen und Bedauern, Freude oder Mitgefühl ausdrücken.</p>				
3	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Vollständige Prinzipien des Schrift- und Lautsystems; – Ausbau der grammatischen Grundlagen (Satzbau, Einführung in komplexe Satzstrukturen und in den Ausdruck verschiedener Sprechakte); – Erweiterung des Kernwortschatzes und strukturellen Inventars zur Kommunikation über persönliches Umfeld und Alltagsumgebung, alltägliche Gegebenheiten und Bedürfnisse sowie körperliches und geistiges Befinden; – Wortschatz zu ausgewählten anderen Themen; – Weitere Transaktions-Szenarien persönlicher und kommerzieller Natur. 				
4	<p>Lehrformen</p> <p>Sprachunterricht mit aktiver Teilnahme und mündlichen und schriftlichen Hausaufgaben.</p>				

5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Sprachliches Kompetenzniveau äquivalent zu HSK Level I bzw. erfolgreicher Abschluss des Moduls Chinesische Sprache I wird empfohlen.
6	Prüfungsformen Klausur und mündliche Prüfung.
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur und erfolgreiche mündliche Prüfung sowie aktive Kursteilnahme und Einreichung aller schriftlichen Kursaufgaben.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --
9	Stellenwert der Note für die Endnote 7/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Dr. Dai Yi
11	Sonstige Informationen

Japanische Sprache II

Kennnummer	Workload 210h	Credits 7	Studien- semester 2. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 7 SWS / 73,5h	Selbststudium 136,5h	geplante Gruppengröße 12 Studierende	
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden verfügen über Kompetenzen auf Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER), mit Schwerpunkt in den Kompetenzbereichen Sprechen, Kommunikation und Lesen.</p> <p>Im Bereich der Sprachstruktur beherrschen Studierende Lautsystem und Schrift. Sie kennen alle wichtigen Satzbausteine und können überwiegend diese gut in ihre Sprachproduktion einbauen. Studierende haben ihre Kenntnis des Verbal- und Adjektivsystems und seiner Formen vertieft. Sie haben begonnen, verschiedene Mittel zum Ausdruck von Aussagen, Fragen, Versprechen, Vorschlägen, Aufforderungen und anderen Sprechakten anzuwenden. Und sie beginnen damit, Phrasen und einfache Sätze zu komplexeren Strukturen zu verbinden.</p> <p>Im Bereich der passiven Sprachkompetenz verstehen Studierende geschriebene Dialoge und Texte zu Themen aus Bereichen von ganz unmittelbarer alltäglicher Bedeutung (z.B. Person und Familie, nähere Umgebung, Studium, Arbeit, Einkaufen, Freizeit). Und sie verstehen kurze, einfache Hörtexte mit größtenteils bekanntem Wortschatz und Strukturinventar.</p> <p>Im Bereich der kommunikativen Kompetenz können sich Studierende in routinemäßigen Situationen verständigen, bei denen es um Informationsaustausch, Absprachen oder Transaktionen zu alltäglichen Themen und Bedürfnissen geht. Sie können mit einfachen Mitteln ihre Lebensumstände und Zukunftspläne beschreiben. Sie können zu den von ihnen und anderen geäußerten Inhalten Stellung nehmen und Bedauern, Freude oder Mitgefühl ausdrücken.</p>				
3	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Vollständige Prinzipien des Schrift- und Lautsystems; – Ausbau der grammatischen Grundlagen (Satzbau, Verbal- und Adjektivformen, Einführung in komplexe Satzstrukturen und in den Ausdruck verschiedener Sprechakte); – Erweiterung des Kernwortschatzes und strukturellen Inventars zur Kommunikation über persönliches Umfeld und Alltagsumgebung, alltägliche Gegebenheiten und Bedürfnisse sowie körperliches und geistiges Befinden; – Wortschatz zu ausgewählten anderen Themen; – Weitere Transaktions-Szenarien persönlicher und kommerzieller Natur. 				
4	<p>Lehrformen</p> <p>Sprachunterricht mit aktiver Teilnahme und mündlichen und schriftlichen Hausaufgaben.</p>				

5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Es wird empfohlen, das Modul Japanische Sprache I vorab belegt zu haben.
6	Prüfungsformen Klausur und mündliche Prüfung.
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur und erfolgreiche mündliche Prüfung sowie die aktive Kursteilnahme und Einreichung der schriftlichen Kursaufgaben.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --
9	Stellenwert der Note für die Endnote 7/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Dr. Satomi Adachi-Bähr
11	Sonstige Informationen

Koreanische Sprache II

Kennnummer	Workload 210h	Credits 7	Studien- semester 2. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 7 SWS / 73,5h	Selbststudium 136,5h	geplante Gruppengröße 12 Studierende	
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden verfügen über Kompetenzen auf Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER), mit Schwerpunkt in den Kompetenzbereichen Sprechen, Kommunikation und Lesen.</p> <p>Im Bereich der Sprachstruktur beherrschen Studierende Lautsystem und Schrift. Sie kennen alle wichtigen Satzbausteine und können überwiegend diese gut in ihre Sprachproduktion einbauen. Studierende haben ihre Kenntnis des Verbalsystems und seiner Formen vertieft. Sie haben begonnen, verschiedene Mittel zum Ausdruck von Aussagen, Fragen, Versprechen, Vorschlägen, Aufforderungen und anderen Sprechakten anzuwenden. Und sie beginnen damit, Phrasen und einfache Sätze zu komplexeren Strukturen zu verbinden.</p> <p>Im Bereich der soziolinguistischen Kompetenz haben Studierende ein gutes theoretisches Verständnis davon, wie sich Alters- und Statusunterschiede auf den Gebrauch von Höflichkeitsstufen und Honorifikation auswirken. Sie wissen extreme Unhöflichkeit zu vermeiden und überwiegend benutzen sie diese sprachlichen Mittel mit einiger Sicherheit.</p> <p>Im Bereich der passiven Sprachkompetenz verstehen Studierende geschriebene Dialoge und Texte zu Themen aus Bereichen von ganz unmittelbarer alltäglicher Bedeutung (z.B. Person und Familie, nähere Umgebung, Studium, Arbeit, Einkaufen, Freizeit). Und sie verstehen kurze, einfache Hörtexte mit größtenteils bekanntem Wortschatz und Strukturinventar.</p> <p>Im Bereich der kommunikativen Kompetenz können sich Studierende in routinemäßigen Situationen verständigen, bei denen es um Informationsaustausch, Absprachen oder Transaktionen zu alltäglichen Themen und Bedürfnissen geht. Sie können mit einfachen Mitteln ihre Lebensumstände und Zukunftspläne beschreiben. Sie können zu den von ihnen und anderen geäußerten Inhalten Stellung nehmen und Bedauern, Freude oder Mitgefühl ausdrücken.</p>				
3	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Vollständige Prinzipien des Schrift- und Lautsystems; – Ausbau der grammatischen Grundlagen (Satzbau, Verbalformen, Einführung in komplexe Satzstrukturen und in den Ausdruck verschiedener Sprechakte); – Erweiterung des Kernwortschatzes und strukturellen Inventars zur Kommunikation über persönliches Umfeld und Alltagsumgebung, alltägliche Gegebenheiten und Bedürfnisse sowie körperliches und geistiges Befinden; – Wortschatz zu ausgewählten anderen Themen; – Weitere Transaktions-Szenarien persönlicher und kommerzieller Natur. 				

4	Lehrformen Sprachunterricht mit aktiver Teilnahme und mündlichen und schriftlichen Hausaufgaben.
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Sprachkenntnisse äquivalent zum erfolgreichen Abschluss des Moduls Koreanische Sprache I empfohlen.
6	Prüfungsformen Klausur und mündliche Prüfung.
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur und erfolgreiche mündliche Prüfung.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --
9	Stellenwert der Note für die Endnote 7/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Soon-Sim Jo
11	Sonstige Informationen

Chinastudien

Kennnummer	Workload 180h	Credits 6	Studien- semester 2. und 3.Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen a. Grundlagen Chinastudien I; b. Grundlagen Chinastudien II.	Kontaktzeit 4 SWS / 42h	Selbststudium 138h	geplante Gruppengröße 25 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der Geschichte, Wirtschaftsgeographie und Kultur Chinas. Die Studierenden verfügen zudem über die Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> – ihre Kenntnisse zu China in den asiatischen und globalen Kontext einzuordnen; – weiterführende chinabezogene Fachliteratur zu sichten, in ihrer Bedeutung zu bewerten und für spezielle Fragestellungen im Kontext des Moduls heranzuziehen; – zu speziellen Aufgabenstellungen alleine oder im Team Lösungen zu erarbeiten, diese überzeugend zu präsentieren und sich dazu einer engagierten Diskussion zu stellen. 				
3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – Wirtschaftsgeographische Gegebenheiten Chinas; – Historische Entwicklung Chinas, insbesondere die Zeit von 1850 bis zur Gegenwart; – Ausgewählte kulturelle und gesellschaftliche Merkmale. 				
4	Lehrformen Vorlesung mit seminaristischem Anteil.				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Keine.				
6	Prüfungsformen Klausur/Hausarbeit mit Präsentation.				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur oder erfolgreiches Referat / Thesenpapier / Vortrag etc.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --				
9	Stellenwert der Note für die Endnote 6/176				
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Barbara Darimont				
11	Sonstige Informationen				

Japanstudien

Kennnummer	Workload 180h	Credits 6	Studien- semester 2. und 3. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen a. Grundlagen Japanstudien I; b. Grundlagen Japanstudien I.	Kontaktzeit 4 SWS / 42h	Selbststudium 138h	geplante Gruppengröße 25 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über grundlegende Kenntnisse der japanischen Geschichte, Kultur und Gesellschaft. Damit können sie aktuelle Entwicklungen in einen größeren Kontext einordnen und die Denkweise japanischer Akteure nachvollziehen. Zu speziellen Aufgabenstellungen aus diesem Bereich können sie alleine oder im Team Lösungen erarbeiten, diese überzeugend präsentieren und sich dazu einer engagierten Diskussion stellen.				
3	Inhalte – Grundzüge der Geographie Japans; – Grundzüge der japanische Geschichte mit Schwerpunkt auf die Zeit ab 1850; – Religionen in Japan; – Grundzüge des politischen Systems Japans; – Grundzüge der Wirtschaft Japans; – Aktuelle Nachrichten im Kontext.				
4	Lehrformen Seminaristischer Unterricht, Projektarbeiten.				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Es wird empfohlen, das Modul Asienstudien vorab belegt zu haben.				
6	Prüfungsformen Klausur / Präsentation und Hausarbeit.				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur oder erfolgreiche Präsentation und Hausarbeit.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --				
9	Stellenwert der Note für die Endnote 6/176				
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Frank Rövekamp				
11	Sonstige Informationen				

Koreastudien

Kennnummer	Workload 180h	Credits 6	Studien- semester 2. und 3. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen a. Grundlagen Koreastudien I; b. Grundlagen Koreastudien II.	Kontaktzeit 4 SWS / 42h	Selbststudium 138h	geplante Gruppengröße 12 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über grundlegende Kenntnisse Koreas. Die Studierenden verfügen über die Kompetenzen, <ul style="list-style-type: none"> – ihre Kenntnisse zu Korea in den asiatischen und globalen Kontext einzuordnen; – auf Basis ihres Wissens die Denkweise koreanischer Akteure nachzuvollziehen; – zu speziellen Aufgabenstellungen alleine oder im Team Lösungen zu erarbeiten, diese überzeugend zu präsentieren und sich dazu einer engagierten Diskussion zu stellen. 				
3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – Wirtschaftsgeografische Gegebenheiten – Historische Entwicklung, insbesondere die Zeit von 1850 bis zur Gegenwart; – Politisches System und die aktuelle politische Lage – Ausgewählte kulturelle und gesellschaftliche Merkmale 				
4	Lehrformen Seminaristischer Unterricht, Projektarbeiten.				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Es wird empfohlen, das Modul Asienstudien vorab belegt zu haben.				
6	Prüfungsformen Klausur/ Präsentation und Hausarbeit.				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur oder erfolgreiche Präsentation mit Hausarbeit.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Keine.				
9	Stellenwert der Note für die Endnote 6/176				
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Christine Liew				
11	Sonstige Informationen				

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre III

Kennnummer	Workload 240h	Credits 8	Studien- semester 2. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a. Investition & Finanzierung; b. Kostenrechnung & Controlling.		Kontaktzeit 6 SWS / 63h	Selbststudium 177h	geplante Gruppengröße 60 Studierende
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden verstehen nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls die grundlegenden Fragestellungen sowie Instrumente und Werkzeuge der Investitionsrechnung und Finanzierung sowie der Kostenrechnung und des Controllings. Sie verfügen darüber hinaus über die Kompetenz, diese Instrumente für die Lösung klar strukturierter betrieblicher Problemstellungen in diesen Bereichen einzusetzen.</p> <p>Im Einzelnen kennen die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ...die Grundlagen der Bewertung von Zahlungsströmen, ...wesentliche Verfahren der statischen und dynamischen Investitionsrechnung, ...die Funktionsweise des Kapitalmarktes und die Quellen der Finanzierung, ...die Funktion und den Aufbau von Kostenrechnungssystemen, ...die Grundkonzeption des Controllings und seine wesentlichen Instrumente, <p>und können diese Kenntnisse zur Lösung konkreter betrieblicher Fragestellungen situationsgerecht einsetzen.</p> <p>Weiterhin verstehen die Studierenden, wie die operativen Instrumente für die Erreichung der strategischen Ziele eines Unternehmens zielgerichtet zum Einsatz gebracht werden können.</p>				
3	<p>Inhalte</p> <p>Investition & Finanzierung</p> <ul style="list-style-type: none"> – Statische Verfahren der Investitionsrechnung; – Dynamische Verfahren der Investitionsrechnung; – Grundlagen der Unternehmensbewertung; – Kapitalmarkt und Zinsbildung; – Quellen der Finanzierung; – Optimierung von Finanzentscheidungen. 				

	Kostenrechnung & Controlling <ul style="list-style-type: none"> - Grundbegriffe der Kostenrechnung; - Vollkostenrechnung; - Teilkostenrechnung; - Plankostenrechnung; - Strategisches Controlling; - Operatives Controlling; - Kennzahlensysteme zur Steuerung des Unternehmens.
4	Lehrformen Vorlesung und Diskurs; Übungsaufgaben; Fallstudien.
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Keine.
6	Prüfungsformen Klausur / Präsentation / Hausarbeit.
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Modulklausur und / oder erfolgreiche Präsentation und Hausarbeit.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Keine.
9	Stellenwert der Note für die Endnote 8/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Frank Rövekamp
11	Sonstige Informationen

Business Skills & Methods II

Kennnummer	Workload 210h	Credits 7	Studien- semester 3 and 4	Häufigkeit des Angebots annual	Dauer 2 semesters
1	Lehrveranstaltungen a. Critical Incident Technique (CIT) & Services Marketing b. Business Plan (BP)		Kontaktzeit 4 SWS / 42h	Selbststudium 168h	geplante Gruppengröße 30 students
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen a. CIT and Services Marketing <ul style="list-style-type: none"> – Understand CIT methodology and its limitations; – Conduct an empirical study of a services industry using CIT; – Collect, transcribe and analyse interview data; – Interpret research data and make recommendations grounded in services marketing literature. b. BP <ul style="list-style-type: none"> – Conduct secondary and primary research; – Create a convincing BP based on solid, detailed research and careful argumentation. 				
3	Inhalte a. CIT and Services Marketing <ul style="list-style-type: none"> – CIT methodology; – Basic theory of services marketing – readings from the founders of this area of marketing; – Structure of a research report (can be used as a template for other research projects and the BA thesis); – Harvard method (bibliography). b. BP <ul style="list-style-type: none"> – Understand what business plans are, how they used and how the parts of the BP work together; – Tools used in creating a business plan, e.g. PESTLE, SWOT analysis, financial statements, etc. 				
4	Lehrformen Group work; lectures, readings and discussions along with weekly meetings with groups to discuss progress in relation to weekly targets set the previous week by the lecturer and the group.				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: None. Inhaltlich: None.				

6	Prüfungsformen Präsentation.
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Successful completion of the group presentations.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) None.
9	Stellenwert der Note für die Endnote 0/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende David Miller
11	Sonstige Informationen

Internationales Wirtschaftsrecht

Kennnummer	Workload 150h	Credits 5	Studien- semester 3. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 2 SWS/21h	Selbststudium 129h	geplante Gruppengröße 60 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Als Lernergebnisse erfahren die Studierenden die Entwicklung der World Trade Organisation, deren Struktur, die Kritikpunkte sowie Grundzüge der Internationalen Wirtschaftspolitik. Sie kennen die Regeln des internationalen Rechtsverkehrs sowie die Zusammenhänge des freien Welthandels (WTO) und können ihre Zusammenhänge erörtern. Sie verstehen, Vorgänge der Internationalen Wirtschaftspolitik und des Wirtschaftsrechts einzuschätzen und mit zu verfolgen.				
3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – Grundkenntnisse und Einordnung des UN-Kaufrecht, der WTO, der europäischen Institutionen und der Internationalen Wirtschaftspolitik; – Internationales Privatrecht als auch Besonderheiten des UN-Kaufrechts sowie Incoterms erarbeiten die Studierenden aktiv an Fallbeispielen. 				
4	Lehrformen Vorlesung , Fallstudien.				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Es wird empfohlen, das Modul Zivilrecht vorab belegt zu haben.				
6	Prüfungsformen Klausur/ Präsentation/ Referat.				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulprüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Keine.				
9	Stellenwert der Note für die Endnote 5/176				
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Barbara Darimont				
11	Sonstige Informationen				

Chinesische Sprache III

Kennnummer	Workload 240h	Credits 8	Studien- semester 3. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 7 SWS / 73,5h	Selbststudium 166,5h	geplante Gruppengröße 12 Studierende	
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden haben Sprachfertigkeiten in den Schwerpunktbereichen Sprechen und Lesen, die in Teilen dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) entsprechen, sie haben weitgehend das Niveau B1 erreicht. Darüber hinaus haben die Studierenden ein grundlegendes Verständnis für schriftliche Sprachstile und entwickeln im Schreiben Fertigkeiten auf Niveau A2 bis B1.</p> <p>Im Bereich der Sprachstruktur bilden Studierende weitgehend korrekte wenn auch einfache Sätze. Sie kennen Satzstrukturen zur Verkettung und Einbettung und beginnen diese regelmäßig anzuwenden. Sie beherrschen verschiedene Mittel zur Einwirkung auf ihre Gesprächspartner durch den Ausdruck von Intentionen sowie Versprechen, Aufforderungen, Vorschlägen, Verboten, Gestattungen und anderen Sprechakten. Sie beginnen, ihre Haltung zur Wahrscheinlichkeit von besprochenen Fakten auszudrücken.</p> <p>Im Bereich der passiven Sprachkompetenz verstehen Studierende die Hauptpunkte von gedruckten Dialogen und Texten zu vertrauten Alltagsthemen mit bekanntem Strukturinventar, auch wenn sie sie zum ersten Mal sehen. Sie verstehen mäßig vereinfachte schriftsprachliche Texte mit hinreichenden Hilfsmitteln. Sie beginnen, Hauptpunkte und längere Bruchstücke in komplexeren Hörtexten zu verstehen.</p> <p>Im Bereich der kommunikativen Kompetenz können Studierende einen Grundstock von alltäglichen Transaktions-Szenarien kommerzieller und persönlicher Natur bewältigen. In diesen kommunizieren Sie Bedürfnisse und Wünsche, gehen auf die Reaktionen, Vorschläge und Forderungen ihrer Gesprächspartner ein und erreichen ihre Kommunikationsziele. Sie können auf relativ einfache Art ihre Erfahrungen, Lebensumstände und Zukunftspläne beschreiben und sie beginnen diese Schilderungen mit Erklärungen und Werturteilen zu bereichern sowie zu kurzen aber natürlichen Sequenzen verbinden.</p>				
3	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Fortgesetzter Ausbau der grammatischen Grundlagen (komplexe Satzstrukturen, Ausdruck von Sprechakten, Modalität und Wahrscheinlichkeit); – Erweiterung des Kernwortschatzes und strukturellen Inventars für Kommunikation in Bezug auf alltägliche Transaktionen, persönliche Erfahrungen und Wünsche sowie allgemeine Unterhaltungsthemen; – Erste Schritte zur Entwicklung von Lesekompetenz für den Konsum von realen schriftlichen Quellen, besonders im Bereich von Print- und Onlinemedien. 				

4	Lehrformen Sprachunterricht mit aktiver Teilnahme und mündlichen und schriftlichen Hausaufgaben; einfache Übungen mit Print- und Onlinetexten.
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Sprachliches Kompetenzniveau äquivalent zu HSK Level II bzw. erfolgreicher Abschluss des Moduls Chinesische Sprache II wird empfohlen.
6	Prüfungsformen Klausur und mündliche Prüfung.
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur und erfolgreiche mündliche Prüfung sowie aktive Kursteilnahme und Einreichung aller schriftlichen Kursaufgaben.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --
9	Stellenwert der Note für die Endnote 8/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Dr. Dai Yi
11	Sonstige Informationen

Japanische Sprache III

Kennnummer	Workload 240h	Credits 8	Studien- semester 3. Sem.	Häufigkeit des Angebots Jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 7 SWS / 73,5h	Selbststudium 166,5h	geplante Gruppengröße 12 Studierende	
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden haben Sprachfertigkeiten in den Schwerpunktbereichen Sprechen und Lesen, die in Teilen dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) entsprechen, sie haben weitgehend das Niveau B1 erreicht. Darüber hinaus haben die Studierenden ein grundlegendes Verständnis für schriftliche Sprachstile und entwickeln im Schreiben Fertigkeiten auf Niveau A2 bis B1.</p> <p>Im Bereich der Sprachstruktur bilden Studierende weitgehend korrekte wenn auch einfache Sätze. Sie kennen Satzstrukturen zur Verkettung und Einbettung und beginnen diese regelmäßig anzuwenden. Sie beherrschen verschiedene Mittel zur Einwirkung auf ihre Gesprächspartner durch den Ausdruck von Intentionen sowie Versprechen, Aufforderungen, Vorschlägen, Verboten, Gestattungen und anderen Sprechakten. Sie beginnen, ihre Haltung zur Wahrscheinlichkeit von besprochenen Fakten auszudrücken.</p> <p>Im Bereich der passiven Sprachkompetenz verstehen Studierende die Hauptpunkte von gedruckten Dialogen und Texten zu vertrauten Alltagsthemen mit bekanntem Strukturinventar, auch wenn sie sie zum ersten Mal sehen. Sie verstehen mäßig vereinfachte schriftsprachliche Texte mit hinreichenden Hilfsmitteln. Sie beginnen, Hauptpunkte und längere Bruchstücke in komplexeren Hörtexten zu verstehen.</p> <p>Im Bereich der kommunikativen Kompetenz können Studierende einen Grundstock von alltäglichen Transaktions-Szenarien kommerzieller und persönlicher Natur bewältigen. In diesen kommunizieren Sie Bedürfnisse und Wünsche, gehen auf die Reaktionen, Vorschläge und Forderungen ihrer Gesprächspartner ein und erreichen ihre Kommunikationsziele. Sie können auf relativ einfache Art ihre Erfahrungen, Lebensumstände und Zukunftspläne beschreiben und sie beginnen diese Schilderungen mit Erklärungen und Werturteilen zu bereichern sowie zu kurzen aber natürlichen Sequenzen verbinden.</p>				
3	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Fortgesetzter Ausbau der grammatischen Grundlagen (Verbal- und Adjektivformen, komplexe Satzstrukturen, Ausdruck von Sprechakten, Modalität und Wahrscheinlichkeit); – Erweiterung des Kernwortschatzes und strukturellen Inventars für Kommunikation in Bezug auf alltägliche Transaktionen, persönliche Erfahrungen und Wünsche sowie allgemeine Unterhaltungsthemen; – Erste Schritte zur Entwicklung von Lesekompetenz für den Konsum von realen schriftlichen Quellen, besonders im Bereich von Print- und Onlinemedien. 				

4	Lehrformen Sprachunterricht mit aktiver Teilnahme und mündlichen und schriftlichen Hausaufgaben. Einfache Übungen mit Online-Medientexten und Quellen.
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Es wird empfohlen, das Modul Japanische Sprache II vorab belegt zu haben.
6	Prüfungsformen Klausur und mündliche Prüfung.
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur und erfolgreiche mündliche Prüfung sowie die aktive Kursteilnahme und Einreichung der schriftlichen Kursaufgaben.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --
9	Stellenwert der Note für die Endnote 8/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Dr. Satomi Adachi-Bähr
11	Sonstige Informationen

Koreanische Sprache III

Kennnummer	Workload 240h	Credits 8	Studien- semester 3. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 7 SWS / 73,5h	Selbststudium 166,5h	geplante Gruppengröße 12 Studierende	
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden haben Sprachfertigkeiten in den Schwerpunktbereichen Sprechen und Lesen, die in Teilen dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) entsprechen, sie haben weitgehend das Niveau B1 erreicht. Darüber hinaus haben die Studierenden ein grundlegendes Verständnis für schriftliche Sprachstile und entwickeln im Schreiben Fertigkeiten auf Niveau A2 bis B1.</p> <p>Im Bereich der Sprachstruktur bilden Studierende weitgehend korrekte wenn auch einfache Sätze. Sie kennen Satzstrukturen zur Verkettung und Einbettung und beginnen diese regelmäßig anzuwenden. Sie beherrschen verschiedene Mittel zur Einwirkung auf ihre Gesprächspartner durch den Ausdruck von Intentionen sowie Versprechen, Aufforderungen, Vorschlägen, Verboten, Gestattungen und anderen Sprechakten. Sie beginnen, ihre Haltung zur Wahrscheinlichkeit von besprochenen Fakten auszudrücken.</p> <p>Im Bereich der soziolinguistischen Kompetenz haben Studierende ihre Kompetenz im Ausdruck von Hierarchie, Höflichkeit und Respekt ausgebaut. Überwiegend beherrschen sie diese Mittel so gut, dass ihr Sprachgebrauch von Muttersprachlern als angemessen empfunden wird.</p> <p>Im Bereich der passiven Sprachkompetenz verstehen Studierende die Hauptpunkte von gedruckten Dialogen und Texten zu vertrauten Alltagsthemen mit bekanntem Strukturinventar, auch wenn sie sie zum ersten Mal sehen. Sie verstehen mäßig vereinfachte schriftsprachliche Texte mit hinreichenden Hilfsmitteln. Sie beginnen, Hauptpunkte und längere Bruchstücke in komplexeren Hörtexten zu verstehen.</p> <p>Im Bereich der kommunikativen Kompetenz können Studierende einen Grundstock von alltäglichen Transaktions-Szenarien kommerzieller und persönlicher Natur bewältigen. In diesen kommunizieren Sie Bedürfnisse und Wünsche, gehen auf die Reaktionen, Vorschläge und Forderungen ihrer Gesprächspartner ein und erreichen ihre Kommunikationsziele. Sie können auf relativ einfache Art ihre Erfahrungen, Lebensumstände und Zukunftspläne beschreiben und sie beginnen diese Schilderungen mit Erklärungen und Werturteilen zu bereichern sowie zu kurzen aber natürlichen Sequenzen verbinden.</p>				

3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – Fortgesetzter Ausbau der grammatischen Grundlagen (Verbalformen, komplexe Satzstrukturen, Ausdruck von Sprechakten, Modalität und Wahrscheinlichkeit); – Erweiterung des Kernwortschatzes und strukturellen Inventars für Kommunikation in Bezug auf alltägliche Transaktionen, persönliche Erfahrungen und Wünsche sowie allgemeine Unterhaltungsthemen; – Erste Schritte zur Entwicklung von Lesekompetenz für den Konsum von realen schriftlichen Quellen, besonders im Bereich von Print- und Onlinemedien.
4	Lehrformen Sprachunterricht mit aktiver Teilnahme und mündlichen und schriftlichen Hausaufgaben.
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Sprachkenntnisse äquivalent zum erfolgreichen Abschluss des Moduls Koreanische Sprache II empfohlen.
6	Prüfungsformen Klausur und mündliche Prüfung.
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur und erfolgreiche mündliche Prüfung.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --
9	Stellenwert der Note für die Endnote 8/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Soon-Sim Jo
11	Sonstige Informationen

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre IV

Kennnummer	Workload 180h	Credits 6	Studien- semester 4. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen a. Steuerlehre; b. Jahresabschluss.		Kontaktzeit 4 SWS / 42h	Selbststudium 138h	geplante Gruppengröße 60 Studierende
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Steuerlehre Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls kennen die Studierenden den Aufbau und die Funktionsweise des Steuersystems der Bundesrepublik Deutschland und sind in der Lage, die Bemessungsgrundlagen und festzusetzenden Steuern ausgewählter Abgaben zu ermitteln und zu erläutern. Jahresabschluss Die Studierenden verstehen und können anwenden die allgemeinen und besonderen Vorschriften des Handelsrechts zur betrieblichen Buchführung und zur Aufstellung der Jahresabschlüsse der unterschiedlichen Unternehmensformen.				
3	Inhalte Steuerlehre <ul style="list-style-type: none"> – Funktionsweise des Steuersystems der Bundesrepublik Deutschland für betrieblichen und privaten Abgaben; – Aufbau und Organisation der Finanzverwaltung; – Allgemeine Vorschriften zur Festsetzung und Erhebung der Steuern, Gebühren und Beiträgen; – Ermittlung der Bemessungsgrundlagen und der festzusetzenden Steuern am Beispiel von Umsatzsteuer, Einkommen- und Lohnsteuer, Gewerbesteuer und Körperschaftsteuer. Jahresabschluss <ul style="list-style-type: none"> – Allgemeine und besondere Vorschriften des Handelsrechts zur betrieblichen Buchführung; – Aufstellung der Jahresabschlüsse im Unternehmen; – Aufbau und Gliederung von Bilanz-, Gewinn- und Verlustrechnung; – Wesentliche Positionen im Jahresabschluss der verschiedenen Unternehmensformen. 				
	Lehrformen Vorlesung				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Keine.				

6	Prüfungsformen Klausur.
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der praktischen Prüfungen und bestandene Modulklausur.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Keine.
9	Stellenwert der Note für die Endnote 6/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Thomas Morstatt
11	Sonstige Informationen

Grundlagen der Wirtschaftsinformatik

Kennnummer	Workload 150h	Credits 5	Studien- semester 4. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 2 SWS / 21h	Selbststudium 129h	geplante Gruppengröße 60 Studierende	
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studenten kennen die technischen Grundlagen der Informatik in Bezug auf Hard- und Software, Datenspeicherung und Rechnernetze. Sie kennen und verstehen die Wirtschaftsinformatik als Querschnittswissenschaft zwischen Betriebswirtschaftslehre und Informatik, die Anwendungen, Werkzeuge und Methoden zur Verfügung stellt, die für die heutige global vernetzte Wirtschaft unverzichtbar sind.</p> <p>Die Studenten können grundlegende Methoden der Wirtschaftsinformatik (z. B. Modellierung) auf einfache Problemstellungen anwenden.</p> <p>Die Studenten können Auswirkungen der (Wirtschafts-) Informatik auf Wirtschaft und Gesellschaft analysieren und mit ihren Kommilitonen und Dozenten darüber diskutieren.</p>				
3	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Wirtschaftsinformatik als Querschnittswissenschaft; – Hardware (Rechneraufbau, Datenspeicherung und -kodierung); – Software (Algorithmen und Programmieren); – Datenbanken; – Rechnernetze; – Betriebliche Informationssysteme (z. B. ERP, CRM, SCM, analytische Informationssysteme); – Geschäftsprozessmanagement; – E-Business; – IT-Sicherheit; – Datenschutz; – Auswirkungen von IT auf Wirtschaft und Gesellschaft. 				
4	<p>Lehrformen</p> <p>Vorlesung mit seminaristischem Anteil (Gruppenarbeit / Fallstudien).</p>				
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Formal: Keine. Inhaltlich: Keine.</p>				
6	<p>Prüfungsformen</p> <p>Klausur / mündliche Prüfung.</p>				
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <p>Bestandene Modulprüfung.</p>				
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Keine.</p>				

9	Stellenwert der Note für die Endnote 5/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Joachim Melcher
11	Sonstige Informationen

Chinesische Sprache IV

Kennnummer	Workload 240h	Credits 8	Studien- semester 4. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 7SWS / 73,5h	Selbststudium 166,5h	geplante Gruppengröße 12 Studierende	
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden haben Sprachfertigkeiten in den Bereichen Sprechen, Lesen und Schreiben, die dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) entsprechen.</p> <p>Im Bereich der Sprachstruktur bilden Studierende weitgehend korrekte Sätze und Satzfolgen, die in Komplexität und Kohärenz immer öfter an den nativen Sprachgebrauch heranreichen. Sie kennen die wichtigsten Satzstrukturen zur Verkettung und Einbettung und sie verfügen über ein hinreichendes Inventar zur aktiven Anwendung. Im Gespräch wählen sie passende Satzendungen für die verschiedenen Sprechakte, mit denen sie auf ihre Gesprächspartner einwirken können und verstehen deren Intentionen. Sie kennen das Grundinventar von Strukturen, mit denen Chinesen ausdrücken, woher sie etwas wissen und für wie gesichert sie ihr Wissen halten, und sie beginnen diese Strukturen aktiv anzuwenden.</p> <p>Im Bereich der passiven Sprachkompetenz verstehen Studierende unbekannte Dialoge und Texte zu vertrauten Alltagsthemen in gedruckter Form ohne langes Nachdenken oder extensiven Gebrauch von Hilfsmitteln. Mit Hilfsmitteln verstehen Studierende natürliche schriftsprachliche Lesetexte von einfachem bis mittelschwerem Niveau, einschließlich kurzer, einfacher Online-Materialien. Sie haben ihre Hörfertigkeiten weiter ausgebaut und sind fähig, unvertitelten Dialogen in originalen Medienmaterialien zu folgen.</p> <p>Im Bereich der kommunikativen Kompetenz können Studierende bei Aufenthalt im Land ein hinreichendes Inventar von alltäglichen Transaktionsszenarien kommerzieller und persönlicher Art bewältigen. Sie können sich einfach aber zusammenhängend über vertraute Themen äußern, über alltägliche Erfahrungen berichten und über Pläne und Ziele sprechen. Dabei können Sie Begründungen und Erklärungen geben, auf die Äußerungen anderer eingehen und ihre Meinungen und Werturteile zum Ausdruck bringen.</p>				

3	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Fortgesetzter Ausbau der grammatischen Grundlagen (komplexe Satzstrukturen, Ausdruck von Sprechakten, Wahrscheinlichkeit, Modalität, Evidentialität und Emotionalität). – Vervollständigung des Kernwortschatzes und strukturellen Inventars für Kommunikation in Bezug auf alltäglichen Sprachgebrauch. – Erweiterung des Wortschatzes für das Verständnis von Äußerungen und Texten zu Themen allgemeiner gesellschaftlicher Relevanz. – Fortentwicklung der Lesekompetenz für den Konsum von realen schriftlichen Quellen, besonders im Bereich von Print- und Online-Medien.
4	<p>Lehrformen</p> <p>Sprachunterricht mit aktiver Teilnahme und mündlichen und schriftlichen Hausaufgaben. Übungen zu Verständnis und Recherche von Online-Medien.</p>
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Formal: Keine.</p> <p>Inhaltlich: Sprachliches Kompetenzniveau äquivalent zu HSK Level III bzw. erfolgreicher Abschluss des Moduls Chinesische Sprache III wird empfohlen.</p>
6	<p>Prüfungsformen</p> <p>Klausur und mündliche Prüfung.</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <p>Bestandene Modulklausur und erfolgreiche mündliche Prüfung oder Präsentation sowie aktive Kursteilnahme und Einreichung aller schriftlichen Kursaufgaben.</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>--</p>
9	<p>Stellenwert der Note für die Endnote</p> <p>8/176</p>
10	<p>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende</p> <p>Dr. Dai Yi</p>
11	<p>Sonstige Informationen</p>

Japanische Sprache IV

Kennnummer	Workload 240h	Credits 8	Studien- semester 4. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 7 SWS / 73,5h	Selbststudium 166,5h	geplante Gruppengröße 12 Studierende	
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden haben Sprachfertigkeiten in den Bereichen Sprechen, Lesen und Schreiben, die dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) entsprechen.</p> <p>Im Bereich der Sprachstruktur bilden Studierende weitgehend korrekte Sätze und Satzfolgen, die in Komplexität und Kohärenz immer öfter an den nativen Sprachgebrauch heranreichen. Sie kennen die wichtigsten Satzstrukturen zur Verkettung und Einbettung und sie verfügen über ein hinreichendes Inventar zur aktiven Anwendung. Im Gespräch wählen sie passende Satzendungen für die verschiedenen Sprechakte, mit denen sie auf ihre Gesprächspartner einwirken können und verstehen deren Intentionen. Sie kennen das Grundinventar von Strukturen, mit denen Japaner ausdrücken, woher sie etwas wissen und für wie gesichert sie ihr Wissen halten, und sie beginnen diese Strukturen aktiv anzuwenden.</p> <p>Im Bereich der soziolinguistischen Kompetenz haben Studierende ein gutes theoretisches Verständnis davon, wie sich Alters- und Statusunterschiede auf den Gebrauch von Höflichkeitsstufen und Honorifikation auswirken. Sie wissen extreme Unhöflichkeit zu vermeiden und überwiegend benutzen sie diese sprachlichen Mittel mit einiger Sicherheit.</p> <p>Im Bereich der passiven Sprachkompetenz verstehen Studierende unbekannte Dialoge und Texte zu vertrauten Alltagsthemen in gedruckter Form ohne langes Nachdenken oder extensiven Gebrauch von Hilfsmitteln. Mit Hilfsmitteln verstehen Studierende natürliche schriftsprachliche Lesetexte von einfachem bis mittelschwerem Niveau, einschließlich kurzer, einfacher Online-Materialien. Sie haben ihre Hörfertigkeiten weiter ausgebaut und sind fähig, untertitelten Dialogen in originalen Medienmaterialien zu folgen.</p> <p>Im Bereich der kommunikativen Kompetenz können Studierende bei Aufenthalt im Land ein hinreichendes Inventar von alltäglichen Transaktionsszenarien kommerzieller und persönlicher Art bewältigen. Sie können sich einfach aber zusammenhängend über vertraute Themen äußern, über alltägliche Erfahrungen berichten und über Pläne und Ziele sprechen. Dabei können Sie Begründungen und Erklärungen geben, auf die Äußerungen anderer eingehen und ihre Meinungen und Werturteile zum Ausdruck bringen.</p>				

3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – Fortgesetzter Ausbau der grammatischen Grundlagen (Verbal- und Adjektivformen, komplexe Satzstrukturen, Ausdruck von Sprechakten, Wahrscheinlichkeit, Modalität, Evidentialität und Emotionalität); – Vervollständigung des Kernwortschatzes und strukturellen Inventars für die Kommunikation in Bezug auf alltäglichen Sprachgebrauch; – Erweiterung des Wortschatzes für das Verständnis von Äußerungen und Texten zu Themen allgemeiner gesellschaftlicher Relevanz; – Fortentwicklung der Lesekompetenz für den Konsum von realen schriftlichen Quellen, besonders im Bereich von Print- und Online-Medien.
4	Lehrformen Sprachunterricht mit aktiver Teilnahme und mündlichen und schriftlichen Hausaufgaben. Übungen zu Verständnis und Recherche von Online-Medien.
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Es wird empfohlen, das Modul Japanische Sprache III vorab belegt zu haben.
6	Prüfungsformen Klausur und mündliche Prüfung.
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur und erfolgreiche mündliche Prüfung sowie aktive Kursteilnahme und Einreichung aller schriftlichen Kursaufgaben.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --
9	Stellenwert der Note für die Endnote 8/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Dr. Satomi Adachi-Bähr
11	Sonstige Informationen

Koreanische Sprache IV

Kennnummer	Workload 240h	Credits 8	Studien- semester 4. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 7 SWS / 73,5h	Selbststudium 166,5h	geplante Gruppengröße 12 Studierende	
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden haben Sprachfertigkeiten in den Bereichen Sprechen, Lesen und Schreiben, die dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) entsprechen.</p> <p>Im Bereich der Sprachstruktur bilden Studierende weitgehend korrekte Sätze und Satzfolgen, die in Komplexität und Kohärenz immer öfter an den nativen Sprachgebrauch heranreichen. Sie kennen die wichtigsten Satzstrukturen zur Verkettung und Einbettung und sie verfügen über ein hinreichendes Inventar zur aktiven Anwendung. Im Gespräch wählen sie passende Satzendungen für die verschiedenen Sprechakte, mit denen sie auf ihre Gesprächspartner einwirken können und verstehen deren Intentionen. Sie kennen das Grundinventar von Strukturen, mit denen Koreaner ausdrücken, woher sie etwas wissen und für wie gesichert sie ihr Wissen halten, und sie beginnen diese Strukturen aktiv anzuwenden.</p> <p>Im Bereich der soziolinguistischen Kompetenz haben Studierende nun eine Kompetenz in Honorifikation und Höflichkeitsstufen entwickelt, die ausreicht um ihren Sprachgebrauch in diesem Bezug als angemessen oder sogar in weiten Teilen als natürlich zu empfinden.</p> <p>Im Bereich der passiven Sprachkompetenz verstehen Studierende unbekannte Dialoge und Texte zu vertrauten Alltagsthemen in gedruckter Form ohne langes Nachdenken oder extensiven Gebrauch von Hilfsmitteln. Mit Hilfsmitteln verstehen Studierende natürliche schriftsprachliche Lesetexte von einfachem bis mittelschwerem Niveau, einschließlich kurzer, einfacher Online-Materialien. Sie haben ihre Hörfertigkeiten weiter ausgebaut und sind fähig, untertitelten Dialogen in originalen Medienmaterialien zu folgen.</p> <p>Im Bereich der kommunikativen Kompetenz können Studierende bei Aufenthalt im Land ein hinreichendes Inventar von alltäglichen Transaktionsszenarien kommerzieller und persönlicher Art bewältigen. Sie können sich einfach aber zusammenhängend über vertraute Themen äußern, über alltägliche Erfahrungen berichten und über Pläne und Ziele sprechen. Dabei können Sie Begründungen und Erklärungen geben, auf die Äußerungen anderer eingehen und ihre Meinungen und Werturteile zum Ausdruck bringen.</p>				

3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – Fortgesetzter Ausbau der grammatischen Grundlagen (Verbalformen, komplexe Satzstrukturen, Ausdruck von Sprechakten, Wahrscheinlichkeit, Modalität, Evidentialität und Emotionalität); – Vervollständigung des Kernwortschatzes und strukturellen Inventars für Kommunikation in Bezug auf alltäglichen Sprachgebrauch. Erweiterung des Wortschatzes für das Verständnis von Äußerungen und Texten zu Themen allgemeiner gesellschaftlicher Relevanz; – Fortentwicklung der Lesekompetenz für den Konsum von realen schriftlichen Quellen, besonders im Bereich von Print- und Online-Medien.
4	Lehrformen Sprachunterricht mit aktiver Teilnahme und mündlichen und schriftlichen Hausaufgaben; Übungen zu Verständnis und Recherche von Online-Medien.
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Sprachkenntnisse äquivalent zum erfolgreichen Abschluss des Moduls Koreanische Sprache III empfohlen.
6	Prüfungsformen Klausur und mündliche Prüfung.
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur und erfolgreiche mündliche Prüfung.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --
9	Stellenwert der Note für die Endnote 8/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Soon-Sim Jo
11	Sonstige Informationen

Wirtschaft und Politik Chinas

Kennnummer	Workload 180h	Credits 6	Studien- semester 4. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a. Wirtschaftspolitik Chinas I	Kontaktzeit 4 SWS / 42h	Selbststudium 138h	geplante Gruppengröße 25 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse der Wirtschaft und Politik Chinas. Die Studierenden verfügen zudem über die Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> – auf Basis ihres Wissens die Denkweise chinesischer Akteure nachzuvollziehen; – ihr Wissen bei beruflichen Kontakten zu chinesischen Personen und Institutionen zur Herstellung und Förderung einer Vertrauensbasis zu nutzen; – weiterführende chinabezogene Fachliteratur zu sichten, in ihrer Bedeutung zu bewerten und für spezielle Fragestellungen im Kontext des Moduls heranzuziehen; – zu speziellen Aufgabenstellungen alleine oder im Team Lösungen zu erarbeiten, diese überzeugend zu präsentieren und sich dazu einer engagierten Diskussion zu stellen. 				
3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – Politische System und die aktuelle politische Lage; – Wirtschaftliche Ordnung; – Aktuelle wirtschaftliche Lage; – Möglichkeiten und Grenzen staatlicher Aktivitäten in der Wirtschaftsordnung; – Wesentliche Träger der Wirtschaftspolitik. 				
4	Lehrformen Vorlesung mit seminaristischem Anteil.				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Es wird empfohlen, das Modul Chinastudien vorab belegt zu haben.				
6	Prüfungsformen Klausur oder Hausarbeit mit Präsentation.				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur oder erfolgreiches Referat / Thesenpapier / Vortrag etc.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --				
9	Stellenwert der Note für die Endnote 6/176				
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Barbara Darimont				
11	Sonstige Informationen				

Wirtschaft und Politik Japans

Kennnummer	Workload 180h	Credits 6	Studien- semester 4. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a. Wirtschaftspolitik Japans I	Kontaktzeit 4 SWS / 42h	Selbststudium 138h	geplante Gruppengröße 25 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über fundierte Kenntnisse zum japanischen Wirtschaftssystem und zur Politik. Damit können sie aktuelle Entwicklungen in den relevanten Kontext einordnen und die Denkweise japanischer Entscheidungsträger nachvollziehen. Zu speziellen Aufgabenstellungen aus diesem Bereich können sie alleine oder im Team Lösungen erarbeiten, diese überzeugend präsentieren und sich dazu einer engagierten Diskussion stellen.				
3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – Staatsaufbau und politische Institutionen; – Gesetzgebungsprozess und Regulierung; – Wirtschaftspolitik und ihre Träger; – Aktuelle Entwicklungen im Bereich Unternehmensverfassung; – Branchentrends; – Japanische Wirtschaft im globalen Kontext; – Analyse aktueller Entwicklungen und Wirtschaft und Politik. 				
4	Lehrformen Seminaristischer Unterricht, Projektarbeiten.				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Es wird empfohlen, die Module Asienstudien und Japanstudien vorab belegt zu haben.				
6	Prüfungsformen Klausur / Präsentation und Hausarbeit.				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur und/oder erfolgreiches Referat und Hausarbeit.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --				
9	Stellenwert der Note für die Endnote 6/176				
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Frank Rövekamp				
11	Sonstige Informationen --				

Wirtschaft und Politik Koreas

Kennnummer	Workload 180h	Credits 6	Studien- semester 4. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a. Wirtschaftspolitik Koreas I	Kontaktzeit 4 SWS / 42h	Selbststudium 138h	geplante Gruppengröße 12 Studierende	
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über fundierte Kenntnisse zum koreanischen Wirtschaftssystem und zur Politik.</p> <p>Die Studierenden verfügen zudem über die Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> – ihr Wissen bei beruflichen Kontakten zu koreanischen Personen und Institutionen zu Herstellung und Förderung einer Vertrauensbasis zu nutzen; – weiterführende koreabezogene Literatur zu sichten, in ihrer Bedeutung zu bewerten und für spezielle Fragestellungen im Kontext des Moduls heranzuziehen; – zu speziellen Aufgabenstellungen alleine oder im Team Lösungen zu erarbeiten, diese überzeugend zu präsentieren und sich dazu einer engagierten Diskussion zu stellen. 				
3	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Politische System und die aktuelle politische Lage; – Wirtschaftliche Ordnung; – Aktuelle wirtschaftliche Lage; – Möglichkeiten und Grenzen staatlicher Aktivitäten in der Wirtschaftsordnung; – Branchentrends; – Koreanische Wirtschaft im globalen Kontext. 				
4	<p>Lehrformen</p> <p>Seminaristischer Unterricht.</p>				
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Formal: Keine.</p> <p>Inhaltlich: Es wird empfohlen, die Module Asienstudien und Koreastudien vorab belegt zu haben.</p>				
6	<p>Prüfungsformen</p> <p>Klausur / Präsentation und Hausarbeit.</p>				
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <p>Bestehen der Modulklausur oder erfolgreiche Präsentation mit Hausarbeit.</p>				
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Keine.</p>				
9	<p>Stellenwert der Note für die Endnote</p> <p>6/176</p>				

10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Shiny Park, MBA
11	Sonstige Informationen --

Auslandssemester I

Kennnummer	Workload 900h	Credits 30	Studien- semester 5. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a. Sprachveranstaltungen; b. Weitere Veranstaltungen.	Kontaktzeit variabel	Selbststudium variabel	geplante Gruppengröße variabel	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Die Studierenden können die an der Hochschule vermittelten Sprachkompetenzen aktiv einsetzen und sich in Situationen des Alltags zurechtfinden. Die Studierenden beherrschen die Fähigkeit des Selbstmanagements in einem anderen kulturellen Umfeld. Sie können auf die AnsprechpartnerInnen in den Ländern zugehen und verstehen es, auch komplexe Sachverhalte zu erörtern. Sie können sich selbst motivieren.				
3	Inhalte Die Studierenden melden sich unverzüglich nach Semesterbeginn an der Hochschule ihres Schwerpunktländes bei der Studiengangleitung und besprechen den jeweiligen Studienplan hinsichtlich Inhalt und Workload.				
4	Lehrformen Variabel.				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: 112 ECTS sowie Immatrikulation an einer Hochschule des Schwerpunktländes. Inhaltlich: Variabel.				
6	Prüfungsformen Variabel.				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Nachweis bestandener Prüfungen der ausländischen Hochschule sowie Sprachzertifikat Japanisch JLPT N3 oder Chinesisch HSK 4 oder Koreanisch TOPIK 3 oder das Bestehen einer gleichwertigen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) ---				
9	Stellenwert der Note für die Endnote 0/176				
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Christine Liew				
11	Sonstige Informationen				

Auslandssemester II

Kennnummer	Workload 900h	Credits 30	Studien- semester 6. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a. Sprachveranstaltungen; b. Weitere Veranstaltungen; oder: c. Keine (bei Praktikum).	Kontaktzeit variabel	Selbststudium variabel	geplante Gruppengröße variabel	
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden können ihren Sprachgebrauch der Sprechsituation korrekt anpassen. Sie können Lehrveranstaltungen in der Sprache des Schwerpunktlandes verfolgen, wenn ihnen die Themen vertraut sind.</p> <p>Die Studierenden beherrschen die Fähigkeit des Selbstmanagements in einem anderen kulturellen Umfeld. Sie erkennen und analysieren kulturelle Unterschiede und können sich in einem international agierenden Umfeld einfügen. Sie können sich selbst motivieren.</p> <p>Im Praktikum können die Studierenden die an der Hochschule vermittelten Inhalte in der betrieblichen Praxis unter den Bedingungen eines international agierenden Umfeldes verstehen, erklären und analysieren. Die Studierenden erkennen die Unterschiede zu betriebswirtschaftlichen Lösungen in Deutschland und den Einfluss unterschiedlicher Kulturen abschätzen.</p>				
3	<p>Inhalte</p> <p>Die Studierenden melden sich unverzüglich nach Semesterbeginn an der Hochschule ihres Schwerpunktlandes bei der Studiengangleitung und besprechen den jeweiligen Studienplan hinsichtlich Inhalt und Workload.</p> <p>Im Fall eines Praktikums benennt ein Vertrag zwischen Unternehmen und Hochschule Inhalt und Umfang des Praktikums. Das Praktikum soll zeitlich einem Hochschulsementers entsprechen.</p>				
4	<p>Lehrformen</p> <p>Variabel.</p>				
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Formal: Sprachzertifikat Japanisch JLPT N3 oder Chinesisch HSK 4 oder Koreanisch TOPIK 3 oder das Bestehen einer gleichwertigen Prüfung. Für ein Praktikum ist die Genehmigung durch die Studiengangleitung Voraussetzung sowie ein Praktikumsvertrag mit einem Unternehmen im Schwerpunktland Voraussetzung.</p> <p>Inhaltlich: Variabel.</p>				
6	<p>Prüfungsformen</p> <p>Variabel.</p>				

7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Nachweis bestandener Prüfungen der ausländischen Hochschule sowie Erfahrungs- bzw. Praktikumsbericht.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) ---
9	Stellenwert der Note für die Endnote 0/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Christine Liew
11	Sonstige Informationen

International Management

Kennnummer	Workload 180h	Credits 6	Studien- semester 7. und 8. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 4 SWS / 42h	Selbststudium 138h	geplante Gruppengröße 60 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Bei Abschluss des Lernprozesses sind die Studierenden dazu in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> – die wesentlichen Aktivitätsfelder und Konzepte des internationalen Marketing in ihrer Systematik (auf Basis von Lehrbüchern) benennen, evidenzbasiert (unter Einbezug von Forschungsaufsätzen) interpretieren und praxisorientiert (mittels Fallstudien) anzuwenden; – im Team zusammenzuarbeiten und gemeinsam die gestellten Aufgaben zu bearbeiten und seminaröffentlich vorzustellen und zu verteidigen; – selbstständig zu arbeiten und ihren Lernprozess zu reflektieren. 				
3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – Analysing the International Marketing Situation; – International Marketing Orientations and Objectives; – International Marketing Strategies; – International and Global Product and Service Strategies; – Managing International Channels; – Managing Global Advertising; – Pricing for International and Global Markets; – Organizing for Global Marketing. 				
4	Lehrformen Seminaristischer Unterricht und Gruppenarbeiten.				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Keine.				
6	Prüfungsformen Präsentation und Seminararbeit.				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten <ul style="list-style-type: none"> – Aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen; – Vortrag mit Abgabe der ausformulierten Vortragsnotizen als Fließtext; – Seminararbeit. 				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Keine.				
9	Stellenwert der Note für die Endnote 6/176				

10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Rainer Busch
11	Sonstige Informationen

Wahlpflichtmodul I

Kennnummer	Workload 270h	Credits 9	Studien- semester 7. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Siehe gewähltes Modul	Kontaktzeit 6SWS / 63h	Selbststudium 207h	geplante Gruppengröße 20 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Nach Abschluss des Wahlmoduls I kennen die Studierenden vertieft Themengebiete außerhalb ihres Studienganges aber innerhalb ihres Fachbereichs Marketing & Personalmanagement bzw. der teilnehmenden Studiengänge auf Hochschulebene.				
3	Inhalte Siehe Modulbeschreibung des jeweiligen Wahlpflichtmoduls.				
	Lehrformen Siehe Modulbeschreibung des jeweiligen Wahlpflichtmoduls.				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Siehe Modulbeschreibung des jeweiligen Wahlpflichtmoduls. Inhaltlich: Siehe Modulbeschreibung des jeweiligen Wahlpflichtmoduls.				
6	Prüfungsformen Siehe Modulbeschreibung des jeweiligen Wahlpflichtmoduls.				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Siehe Modulbeschreibung des jeweiligen Wahlpflichtmoduls.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Das Wahlpflichtmodul findet Verwendung in allen teilnehmenden Studiengängen der Hochschule.				
9	Stellenwert der Note für die Endnote 9/176				
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Siehe Modulbeschreibung des jeweiligen Wahlpflichtmoduls.				
11	Sonstige Informationen Die Modulbeschreibungen der Wahlpflichtmodule werden zeitnah auf der Homepage des Fachbereichs veröffentlicht.				

Business in China

Kennnummer	Workload 240h	Credits 8	Studien- semester 7. und 8. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen a. Chinesisches Recht; b. Wirtschaftspolitik Chinas II.	Kontaktzeit 6 SWS / 63h	Selbststudium 177h	geplante Gruppengröße 25 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über fundierte Kenntnisse über Grundkenntnisse des Rechtssystems der VR China, sowie der Außenhandelsorganisation, des Vertragsrechts, des Wirtschaftsrechts und der Streitbeilegung. Sie kennen die chinesischen Märkte und deren Umfeld, insbesondere aus Sicht ausländischer Unternehmen. Die Studierenden analysieren praxisrelevante Fälle nach rechtlichen Kriterien und formulieren ihre Rechtsauffassung. Sie besitzen zudem die Fähigkeit, sich Wissen aus maßgeblichen chinesischen Quellen zu erschließen und sind in der Lage, die in Vorsemestern und im Rahmen ihrer erworbenen wirtschaftlichen und landeskundlichen Kenntnisse zur genaueren Analyse des chinesischen Geschäftsumfeldes, chinesischer und ausländischer Unternehmen in China zielgerichtet einzusetzen. Die Studierenden präsentieren ihre Antworten nachvollziehbar und stellen sich dazu überzeugend einer engagierten Diskussion.				
3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – Einführung in das chinesische Rechtssystem; – Grundzüge des chinesischen Wirtschaftsrechts; – Wirtschafts- und Industriepolitik; – Sektor- und Marktanalysen; – Unternehmensstrategien; – Ausgewählte Managementfragen im chinesischen Kontext; – Chinesische Unternehmen auf den Weltmärkten; – Markteintrittsstrategien für ausländische Unternehmen in China. 				
4	Lehrformen Seminaristischer Unterricht.				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Es wird empfohlen, die Module Asienstudien, Chinastudien, Wirtschaft und Politik Chinas belegt zu haben.				
6	Prüfungsformen Klausur, Präsentation und Hausarbeit oder mündliche Prüfung.				

7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Modulklausur, erfolgreiche Präsentation mit Hausarbeit oder erfolgreiche mündliche Prüfung.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --
9	Stellenwert der Note für die Endnote 8/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Barbara Darimont
11	Sonstige Informationen

Business in Japan

Kennnummer	Workload 240h	Credits 8	Studien- semester 7. und 8. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen a. Japanisches Recht; b. Wirtschaftspolitik Japans II.	Kontaktzeit 6 SWS / 63h	Selbststudium 177h	geplante Gruppengröße 25 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über fundierte Kenntnisse über die japanischen Wirtschaft und deren rechtlicher Basis, sowie über spezifische japanische Märkte und deren Umfeld insbesondere aus Sicht ausländischer Unternehmen. Sie verfügen über die Fähigkeit, die in Vorsemestern und im Rahmen des Moduls erworbenen Kenntnisse zur genaueren Analyse der Wirtschaftspolitik, japanischer Märkte und von Geschäftsstrategien/-prozessen japanischer Unternehmen zielgerichtet einzusetzen. In Fallstudien analysieren und strukturieren die Studierenden selbständig unter Einbezug der relevanten Methoden vorgegebene Problemstellungen, tragen die zur Lösung notwendigen Informationen zusammen und formulieren fundierte Antworten. Die Studierenden präsentieren ihre Antworten nachvollziehbar und stellen sich überzeugend einer engagierten Diskussion dazu.				
3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – Einführung in das japanische Rechtssystem; – Grundzüge des japanischen Wirtschaftsrechts; – Wirtschafts- und Industriepolitik; – Sektor- und Marktanalysen; – Unternehmensstrategien; – Ausgewählte Managementfragen im japanischen Kontext; – Japanische Unternehmen auf den Weltmärkten; – Markteintrittsstrategien für ausländische Unternehmen in Japan. 				
4	Lehrformen Seminaristischer Unterricht, Projektarbeiten.				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Es wird empfohlen, die Module Asienstudien, Japanstudien, Wirtschaft und Politik Japans vorab belegt zu haben.				
6	Prüfungsformen Klausur, Präsentation und Hausarbeit oder mündliche Prüfung.				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Modulklausur, erfolgreiche Präsentation und Hausarbeit oder erfolgreiche mündliche Prüfung.				

8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --
9	Stellenwert der Note für die Endnote 8/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Frank Rövekamp
11	Sonstige Informationen

Business in Korea

Kennnummer	Workload 240h	Credits 8	Studien- semester 7. und 8. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen a. Koreanisches Recht; b. Wirtschaftspolitik Koreas II.	Kontaktzeit 6 SWS / 63h	Selbststudium 177h	geplante Gruppengröße 12 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über fundierte Kenntnisse der koreanischen Wirtschaft und deren rechtlicher Basis, sowie über spezifische koreanische Märkte und deren Umfeld insbesondere aus Sicht ausländischer Unternehmen. Sie verfügen über die Fähigkeit, die in Vorsemestern und im Rahmen des Moduls erworbenen Kenntnisse zur genaueren Analyse der Wirtschaftspolitik, koreanischer Märkte und von Geschäftsstrategien/-prozessen koreanischer Unternehmen zielgerichtet einzusetzen. In Fallstudien analysieren und strukturieren die Studierenden selbständig unter Einbezug der relevanten Methoden vorgegebene Problemstellungen, tragen die zur Lösung notwendigen Informationen zusammen und formulieren fundierte Antworten. Die Studierenden präsentieren ihre Antworten nachvollziehbar und stellen sich überzeugend einer engagierten Diskussion dazu.				
3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – Einführung in das koreanische Rechtssystem; – Grundzüge des koreanischen Wirtschaftsrechts; – Wirtschafts- und Industriepolitik; – Sektor- und Marktanalysen; – Unternehmensstrategien; – Ausgewählte Managementfragen im koreanischen Kontext; – Koreanische Unternehmen auf den Weltmärkten; – Markteintrittsstrategien für ausländische Unternehmen in Korea. 				
4	Lehrformen Seminaristischer Unterricht, Projektarbeiten.				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Keine. Inhaltlich: Es wird empfohlen, den Auslandsaufenthalt in Korea abgeschlossen zu haben.				
6	Prüfungsformen Klausur, Präsentation mit Hausarbeit oder mündliche Prüfung.				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Modulklausur, erfolgreiche Präsentation mit Hausarbeit oder erfolgreiche mündliche Prüfung.				

8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Keine.
9	Stellenwert der Note für die Endnote 8/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Shiny Park, MBA
11	Sonstige Informationen

Einführung in die Unternehmensinformationssysteme

Kennnummer	Workload 180h	Credits 6	Studien- semester 7. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 4 SWS / 42h	Selbststudium 138h	geplante Gruppengröße 30 Studierende	
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden werden nach erfolgreichen Abschluss des Moduls Einführung in die Unternehmensinformationssysteme</p> <ul style="list-style-type: none"> – die allgemeinen Grundlagen und Begriffe von Enterprise Resource Planning (ERP) Systemen ausführen können; – die Bedeutung von ERP Systemen bei der Unterstützung betrieblicher Geschäftsprozesse beschreiben können; – die Komplexität integrierter Systeme erklären können; – einfache personalwirtschaftliche Prozesse an einem ERP System praktisch umsetzen können (Voraussetzung: Verfügbarkeit eines Systems); – betriebliche Geschäftsprozesse darstellen können und die unterschiedlichen Umsetzungsmöglichkeiten der Modelle kennen; – Trends im Bereich der ERP Software schildern und diskutieren können; – Grundlagen der Sicherheit von IT Systemen aufzeigen können; – die Vor- und Nachteile möglicher Einführungsstrategien im Rahmen der Implementierung von ERP Software ausführen können; – verschiedene Projekt- und Change-Management Methoden im Rahmen eines Implementierungsprojektes erläutern können. 				
3	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Grundlagen des Enterprise Resource Planning; – Standardaufbau und Weiterentwicklung von ERP Systemen; – Managementaspekte bei der Implementierung von ERP Systemen; – Change-Management; – Projektmanagement; – Sicherheit in ERP Systemen; – Je nach Verfügbarkeit: Übungen am System. 				
4	<p>Lehrformen</p> <p>Seminaristischer Unterricht, Projektarbeiten, Gruppenarbeiten/Referate, Webinar.</p>				
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Formal: Bestandene Modulprüfung Grundlagen der Wirtschaftsinformatik. Inhaltlich: Modul Grundlagen der Wirtschaftsinformatik sollte absolviert sein.</p>				
6	<p>Prüfungsformen</p> <p>Präsentation und/oder Klausur.</p>				

7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur und/oder erfolgreiche Präsentation.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) ---
9	Stellenwert der Note für die Endnote 6/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Beate Baumbeck und Susan Isabelle Simons
11	Sonstige Informationen

Business Skills & Methods III

Kennnummer	Workload 120h	Credits 4	Studien- semester 7	Häufigkeit des Angebots Jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a. Career Management	Kontaktzeit 2 SWS / 21h	Selbststudium 99h	geplante Gruppengröße 30 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Career development is a life-long process. In this course you will gain knowledge and skills (exercises and processes) to make more informed life and career decisions. <ul style="list-style-type: none"> – Improve your understanding of yourself (strengths, weaknesses, values, personality, etc.) by completing various exercises (self-reflection and group work); – Learn research skills/sources to explore your desired industry, company and function; – Develop strategies to improve weaknesses by comparing your profile (strengths and weaknesses, values, personality, etc.) with the desired competencies for the particular job for which your applying ; – Create more convincing written applications; – Perform better in job interviews. 				
3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – Exercises to better understand yourself and determine desired area of work; – Research skills and sources for career management; – Content and design considerations for preparing written applications; – Success factors in job interviews. 				
4	Lehrformen Lectures, case studies, self-assessment, workshops, video analysis (interviews).				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: None. Inhaltlich: None.				
6	Prüfungsformen Präsentation und / oder Rollenspiel.				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Erfolgreiche Präsentation und / oder erfolgreiches Rollenspiel.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --				
9	Stellenwert der Note für die Endnote 0/176				
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende David Miller, MBA				
11	Sonstige Informationen				

Chinesisch für Fortgeschrittene I

Kennnummer	Workload 150h	Credits 5	Studien- semester 7. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 4SWS / 42h	Selbststudium 108h	geplante Gruppengröße 12 Studierende	
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden entwickeln Lesekompetenz auf dem Weg zu Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) im Lesen von Texten zu den berufsbezogenen Feldern Gesellschaft, Märkte und Unternehmen, Wirtschaft und Politik.</p> <p>Studierende haben sich zu diesen Feldern einen Grundwortschatz aufgebaut, mit dem sie Thematik und Hauptpunkte von neuen Texten gleicher Thematik erkennen können.</p> <p>Im Bereich der Textarbeit sind Studierende in der Lage zu selbständigen Internet-gestützten Recherchen chinesisch-sprachiger Quellen. Sie können sich leichtere und mittelschwere Originaltexte in den behandelten Feldern unter Hinzuziehung von Hilfsmitteln selbst erarbeiten und diese zu Berichten zusammenfassen.</p> <p>Im Hörkompetenzbereich verstehen Studierende die Kernaussagen längerer Vorträge über die behandelten Themen. Sie verstehen Thematik und Kernaussagen visueller Medienprogramme über aktuelle Ereignisse nach Vorbereitung von Wortschatz und ggf. unbekanntem Sprachstrukturen.</p> <p>Im aktiven Kompetenzbereich sind Studierende in der Lage, auf Chinesisch Informationen und Ansichten über Textinhalte auszutauschen, aufzubereiten und zu präsentieren.</p>				
3	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Leichtere und mittelschwere Originaltexte zu Themen in den Kurs-Schwerpunkten Gesellschaft, Märkte und Unternehmen, Wirtschaft und Politik; – Vorstellung und Erarbeitung von Hilfsmitteln zu Internet-gestützten Recherche und zur selbständigen Erarbeitung von Grammatik und Wortschatz; – Internet-basierte Recherchen zu Themen aus den Kurs-Schwerpunkten; – Übungen zur mündlichen und schriftlichen Darstellung von Textinhalten. 				
4	<p>Lehrformen</p> <p>Sprachunterricht mit Übungen zu Textverständnis und Präsentation des Inhalts; selbständige Internet-gestützte Recherchen und Präsentation der Ergebnisse.</p>				
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Formal: Keine.</p> <p>Inhaltlich: Sprachliches Kompetenzniveau äquivalent zu HSK Level IV und abgeschlossener Auslandsaufenthalt in China wird empfohlen.</p>				
6	<p>Prüfungsformen</p> <p>Klausur und mündliche Prüfung oder Präsentation.</p>				

7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Modulklausur und erfolgreiche mündliche Prüfung oder Präsentation sowie aktive Kursteilnahme und Einreichung aller schriftlichen Kursaufgaben.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --
9	Stellenwert der Note für die Endnote 5/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Dr. Dai Yi
11	Sonstige Informationen

Japanisch für Fortgeschrittene I

Kennnummer	Workload 150h	Credits 5	Studien- semester 7. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 4 SWS / 42h	Selbststudium 108h	geplante Gruppengröße 12 Studierende	
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden entwickeln Lesekompetenz auf dem Weg zu Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) im Lesen von Texten zu den berufsbezogenen Feldern Gesellschaft, Märkte und Unternehmen, Wirtschaft und Politik.</p> <p>Studierende haben sich zu diesen Feldern einen Grundwortschatz aufgebaut, mit dem sie Thematik und Hauptpunkte von neuen Texten gleicher Thematik erkennen können.</p> <p>Im Bereich der Textarbeit sind Studierende in der Lage zu selbständigen Internet-gestützten Recherchen japanisch-sprachiger Quellen. Sie können sich leichtere und mittelschwere Originaltexte in den behandelten Feldern unter Hinzuziehung von Hilfsmitteln selbst erarbeiten und diese zu Berichten zusammenfassen.</p> <p>Im Hörkompetenzbereich verstehen Studierende die Kernaussagen längerer Vorträge über die behandelten Themen. Sie verstehen Thematik und Kernaussagen visueller Medienprogramme über aktuelle Ereignisse nach Vorbereitung von Wortschatz und ggf. unbekanntem Sprachstrukturen.</p> <p>Im aktiven Kompetenzbereich sind Studierende in der Lage, auf Japanisch Informationen und Ansichten über Textinhalte auszutauschen, aufzubereiten und zu präsentieren.</p>				
3	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Leichtere und mittelschwere Originaltexte zu Themen in den Kurs-Schwerpunkten Gesellschaft, Märkte und Unternehmen, Wirtschaft und Politik; – Vorstellung und Erarbeitung von Hilfsmitteln zu Internet-gestützten Recherche und zur selbständigen Erarbeitung von Grammatik und Wortschatz; – Internet-basierte Recherchen zu Themen aus den Kurs-Schwerpunkten; – Übungen zur mündlichen und schriftlichen Darstellung von Textinhalten. 				
4	<p>Lehrformen</p> <p>Sprachunterricht mit Übungen zum Textverständnis und Präsentation des Inhalts; selbstständige Internet-gestützte Recherchen und Präsentation der Ergebnisse.</p>				
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Formal: Keine.</p> <p>Inhaltlich: Sprachliches Kompetenzniveau äquivalent zu JLPT Level 3 und abgeschlossener Auslandsaufenthalt in Japan wird empfohlen.</p>				
6	<p>Prüfungsformen</p> <p>Klausur und mündliche Prüfung oder Präsentation.</p>				

7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur und erfolgreiche mündliche Prüfung oder Präsentation sowie aktive Kursteilnahme und Einreichung aller schriftlichen Kursaufgaben.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --
9	Stellenwert der Note für die Endnote 5/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Isato Miyajima
11	Sonstige Informationen

Koreanisch für Fortgeschrittene I

Kennnummer	Workload 150h	Credits 5	Studien- semester 7. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 4 SWS / 42h	Selbststudium 108h	geplante Gruppengröße 12 Studierende	
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden entwickeln Lesekompetenz auf dem Weg zu Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) im Lesen von Texten zu den berufsbezogenen Feldern Gesellschaft, Märkte und Unternehmen, Wirtschaft und Politik.</p> <p>Studierende haben sich zu diesen Feldern einen Grundwortschatz aufgebaut, mit dem sie Thematik und Hauptpunkte von neuen Texten gleicher Thematik erkennen können.</p> <p>Im Bereich der Textarbeit sind Studierende in der Lage zu selbständigen Internet-gestützten Recherchen koreanisch-sprachiger Quellen. Sie können sich leichtere und mittelschwere Originaltexte in den behandelten Feldern unter Hinzuziehung von Hilfsmitteln selbst erarbeiten und diese zu Berichten zusammenfassen.</p> <p>Im Hörkompetenzbereich verstehen Studierende die Kernaussagen längerer Vorträge über die behandelten Themen. Sie verstehen Thematik und Kernaussagen visueller Medienprogramme über aktuelle Ereignisse nach Vorbereitung von Wortschatz und ggf. unbekanntem Sprachstrukturen.</p> <p>Im aktiven Kompetenzbereich sind Studierende in der Lage, auf Koreanisch Informationen und Ansichten über Textinhalte auszutauschen, aufzubereiten und zu präsentieren.</p>				
3	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Leichtere und mittelschwere Originaltexte zu Themen in den Kurs-Schwerpunkten Gesellschaft, Märkte und Unternehmen, Wirtschaft und Politik; – Vorstellung und Erarbeitung von Hilfsmitteln zu Internet-gestützten Recherche und zur selbständigen Erarbeitung von Grammatik und Wortschatz; – Internet-basierte Recherchen zu Themen aus den Kurs-Schwerpunkten; – Übungen zur mündlichen und schriftlichen Darstellung von Textinhalten. 				
4	<p>Lehrformen</p> <p>Sprachunterricht mit Übungen zu Textverständnis und Präsentation des Inhalts; selbständige Internet-gestützte Recherchen und Präsentation der Ergebnisse.</p>				
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Formal: Keine.</p> <p>Inhaltlich: Sprachliches Kompetenzniveau äquivalent zu TOPIK Level 3 bzw. erfolgreicher Abschluss von Koreanische Sprache IV und Auslandsaufenthalt in Korea empfohlen.</p>				

6	Prüfungsformen Klausur und mündliche Prüfung oder Präsentation.
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur und erfolgreiche mündliche Prüfung oder Präsentation.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --
9	Stellenwert der Note für die Endnote 5/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Soon-Sim Jo
11	Sonstige Informationen

Wahlpflichtmodul II

Kennnummer	Workload 150h	Credits 5	Studien- semester 8. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 2 SWS / 21h	Selbststudium 129h	geplante Gruppengröße 12 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über die Fähigkeit <ul style="list-style-type: none"> – in dem Fach ihrer Wahl die für unterschiedliche Fragestellungen relevanten wissenschaftliche Quellen zielgerichtet und effizient zu sichten; – sich in dem Fach ihrer Wahl vertiefte Kenntnisse auch durch einen hohen Anteil von Selbststudium anzueignen; – vorgegebene Problemstellungen unter Verwendung der relevanten Methoden alleine oder im Team zu strukturieren, zu analysieren und Lösungen dafür zu erarbeiten; – Antworten nachvollziehbar für Kommilitonen und Dozenten zu präsentieren und sich überzeugend einer engagierten Diskussion dazu zu stellen. 				
3	Inhalte Der Inhalt richtet sich nach der Wahl der Lehrveranstaltung.				
4	Lehrformen Die Lehrform richtet sich nach der Wahl der Lehrveranstaltung.				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Studierende ab 7.Semester im Studiengang International Business Management (East Asia). Inhaltlich: Die Teilnahmevoraussetzung wird durch die gewählte Lehrveranstaltung festgelegt.				
6	Prüfungsformen Siehe Modulbeschreibung des jeweiligen Wahlpflichtmoduls				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Die Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten werden durch die gewählte Lehrveranstaltung festgelegt.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --				
9	Stellenwert der Note für die Endnote 5/176				
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende N.N.				
11	Sonstige Informationen Die Modulbeschreibungen der Wahlpflichtmodule werden zeitnah auf der Homepage des Studienganges veröffentlicht.				

Chinesisch für Fortgeschrittene II

Kennnummer	Workload 150h	Credits 5	Studien- semester 7. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 4SWS / 42h	Selbststudium 108h	geplante Gruppengröße 12 Studierende	
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden verfügen über Lesekompetenz entsprechend Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) im Lesen von Texten zu den berufsbezogenen Schwerpunkten Gesellschaft, Märkte und Unternehmen, Wirtschaft und Politik.</p> <p>Studierende haben sich in diesen Schwerpunkten einen erweiterten Wortschatz aufgebaut, der ihnen den Umgang mit unbekanntem Texten der gleichen Thematiken erheblich erleichtert.</p> <p>Im Bereich der Textarbeit sind Studierende in der Lage zu gründlichen Recherchen chinesisch-sprachiger Quellen, mit Schwerpunkt auf Online - Materialien. Sie können sich auch schwere Originaltexte in den behandelten Feldern unter Hinzuziehung von Hilfsmitteln selbst erarbeiten und diese zu Berichten zusammenfassen.</p> <p>Im Hörkompetenzbereich verstehen Studierende längere Vorträge über die behandelten Themen in den Grundzügen aber auch teilweise im Detail. Sie verstehen Thematik und Kernaussagen visueller Medienprogramme über aktuelle Ereignisse oder sozio-ökonomisch relevante Themen.</p> <p>Im aktiven Kompetenzbereich sind Studierende in der Lage, auf Chinesisch Informationen und Ansichten über gründlichere Recherchen auszutauschen, aufzubereiten und zu präsentieren.</p>				
3	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Mittelschwere und schwere Originaltexte zu Themen in den Kurs-Schwerpunkten Gesellschaft, Märkte und Unternehmen, Wirtschaft und Politik; – Internet-basierte Recherchen zu Themen aus den Kurs-Schwerpunkten; – Übung zur mündlichen und schriftlichen Darstellung von Recherche-Inhalten. 				
4	<p>Lehrformen</p> <p>Sprachunterricht mit Übungen zu Textverständnis und Präsentation des Inhalts; selbständige Internet-gestützte Recherchen und Präsentation der Ergebnisse.</p>				
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Formal: Keine.</p> <p>Inhaltlich: Sprachliches Kompetenzniveau äquivalent zu HSK Level V und abgeschlossener Auslandsaufenthalt in China wird empfohlen.</p>				
6	<p>Prüfungsformen</p> <p>Klausur und mündliche Prüfung oder Präsentation.</p>				

7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Modulklausur und erfolgreiche mündliche Prüfung oder Präsentation sowie aktive Kursteilnahme und Einreichung aller schriftlichen Kursaufgaben.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --
9	Stellenwert der Note für die Endnote 5/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Dr. Dai Yi
11	Sonstige Informationen

Japanisch für Fortgeschrittene II

Kennnummer	Workload 150h	Credits 5	Studien- semester 8. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 4 SWS / 42h	Selbststudium 108h	geplante Gruppengröße 12 Studierende	
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden verfügen über Lesekompetenz entsprechend Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) im Lesen von Texten zu den berufsbezogenen Schwerpunkten Gesellschaft, Märkte und Unternehmen, Wirtschaft und Politik.</p> <p>Studierende haben sich in diesen Schwerpunkten einen erweiterten Wortschatz aufgebaut, der ihnen den Umgang mit unbekanntem Texten der gleichen Thematiken erheblich erleichtert.</p> <p>Im Bereich der Textarbeit sind Studierende in der Lage zu gründlichen Recherchen japanisch-sprachiger Quellen, mit Schwerpunkt auf Online - Materialien. Sie können sich auch schwere Originaltexte in den behandelten Feldern unter Hinzuziehung von Hilfsmitteln selbst erarbeiten und diese zu Berichten zusammenfassen.</p> <p>Im Hörkompetenzbereich verstehen Studierende längere Vorträge über die behandelten Themen in den Grundzügen aber auch teilweise im Detail. Sie verstehen Thematik und Kernaussagen visueller Medienprogramme über aktuelle Ereignisse oder sozio-ökonomisch relevante Themen.</p> <p>Im aktiven Kompetenzbereich sind Studierende in der Lage, auf Japanisch Informationen und Ansichten über gründlichere Recherchen auszutauschen, aufzubereiten und zu präsentieren.</p>				
3	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Mittelschwere und schwere Originaltexte zu Themen in den Kurs-Schwerpunkten Gesellschaft, Märkte und Unternehmen, Wirtschaft und Politik; – Internet-basierte Recherchen zu Themen aus den Kurs-Schwerpunkten; – Übung zur mündlichen und schriftlichen Darstellung von Recherche-Inhalten. 				
4	<p>Lehrformen</p> <p>Sprachunterricht mit Übungen zum Textverständnis und Präsentation des Inhalts; selbstständige Internet-gestützte Recherchen und Präsentation der Ergebnisse.</p>				
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Formal: Keine.</p> <p>Inhaltlich: Sprachliches Kompetenzniveau äquivalent zu JLPT Level 3 und abgeschlossener Auslandsaufenthalt in Japan wird empfohlen.</p>				
6	<p>Prüfungsformen</p> <p>Klausur und mündliche Prüfung oder Präsentation.</p>				

7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur und erfolgreiche mündliche Prüfung oder Präsentation sowie aktive Kursteilnahme und Einreichung aller schriftlichen Kursaufgaben.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --
9	Stellenwert der Note für die Endnote 5/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Isato Miyajima
11	Sonstige Informationen

Koreanisch für Fortgeschrittene II

Kennnummer	Workload 150h	Credits 5	Studien- semester 8. Sem.	Häufigkeit des Angebots jährlich	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit 4 SWS / 42h	Selbststudium 108h	geplante Gruppengröße 12 Studierende	
2	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden verfügen über Lesekompetenz entsprechend Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) im Lesen von Texten zu den berufsbezogenen Schwerpunkten Gesellschaft, Märkte und Unternehmen, Wirtschaft und Politik.</p> <p>Studierende haben sich in diesen Schwerpunkten einen erweiterten Wortschatz aufgebaut, der ihnen den Umgang mit unbekanntem Texten der gleichen Thematiken erheblich erleichtert.</p> <p>Im Bereich der Textarbeit sind Studierende in der Lage zu gründlichen Recherchen koreanisch-sprachiger Quellen, mit Schwerpunkt auf Online - Materialien. Sie können sich auch schwere Originaltexte in den behandelten Feldern unter Hinzuziehung von Hilfsmitteln selbst erarbeiten und diese zu Berichten zusammenfassen.</p> <p>Im Hörkompetenzbereich verstehen Studierende längere Vorträge über die behandelten Themen in den Grundzügen aber auch teilweise im Detail. Sie verstehen Thematik und Kernaussagen visueller Medienprogramme über aktuelle Ereignisse oder sozio-ökonomisch relevante Themen.</p> <p>Im aktiven Kompetenzbereich sind Studierende in der Lage, auf Koreanisch Informationen und Ansichten über gründlichere Recherchen auszutauschen, aufzubereiten und zu präsentieren.</p>				
3	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Mittelschwere und schwere Originaltexte zu Themen in den Kurs-Schwerpunkten Gesellschaft, Märkte und Unternehmen, Wirtschaft und Politik; – Internet-basierte Recherchen zu Themen aus den Kurs-Schwerpunkten; – Übung zur mündlichen und schriftlichen Darstellung von Recherche-Inhalten. 				
4	<p>Lehrformen</p> <p>Sprachunterricht mit aktiver Teilnahme und mündlichen und schriftlichen Hausaufgaben.</p>				
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Formal: Keine.</p> <p>Inhaltlich: Sprachliches Kompetenzniveau äquivalent zu TOPIK Level 3 bzw. erfolgreicher Abschluss des Moduls Koreanisch für Fortgeschrittene I und Auslandsaufenthalt in Korea empfohlen.</p>				
6	<p>Prüfungsformen</p> <p>Klausur und mündliche Prüfung oder Präsentation.</p>				

7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Modulklausur und erfolgreiche mündliche Prüfung oder Präsentation.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --
9	Stellenwert der Note für die Endnote 5/176
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Soon-Sim Jo
11	Sonstige Informationen

Thesis

Kennnummer	Workload 360h	Credits 12	Studien- semester 8. Sem.	Häufigkeit des Angebots Jedes Semester	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen --	Kontaktzeit variabel	Selbststudium variabel	geplante Gruppengröße 1	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Die Studierenden sind in der Lage, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein wissenschaftliches Thema eigenständig zu bearbeiten und die Ergebnisse in schriftlicher Form (Bachelorarbeit) zu erläutern und zu präsentieren. Die Bachelorarbeit befähigt die Studierenden, eigene Forschungsergebnisse kritisch zu reflektieren und in den Rahmen bisheriger Erkenntnisse angemessen einzuordnen.				
3	Inhalte Die Bachelorarbeit kann eine empirische oder nicht-empirische Arbeit sein. Die Studierenden bearbeiten ein wirtschafts- oder gesellschaftswissenschaftliches Thema möglichst mit Asienbezug.				
4	Lehrformen --				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Alle Module bis einschließlich des 7.Semesters müssen erfolgreich absolviert worden sein. Inhaltlich: Keine.				
6	Prüfungsformen Schriftliche Arbeit im Umfang von 10.000 bis 15.000 Wörtern (35 – 50 Seiten).				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Erfolgreiche Erstellung der Bachelorarbeit.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) ---				
9	Stellenwert der Note für die Endnote Die Note fließt entsprechend der Credit Points doppelt gewichtet in die Gesamtnote ein (24/176).				
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende N.N.				
11	Sonstige Informationen				